



ICT Berufsbildung
Formation professionnelle
Formazione professionale



ICT-Lehrbeginner/innen- Befragung 2023

ICT-Berufsbildung Schweiz
Bern, Januar 2024

*Am Puls der
digitalen Zukunft*

Allgemeine Informationen



Grundgesamtheit	Alle Lehrbeginner/innen der Schweiz, die im Sommer 2023 ihre Ausbildung zum/zur Informatiker/in EFZ Applikationsentwicklung, Informatiker/in EFZ Plattformentwicklung, Betriebsinformatiker/in EFZ Mediamatiker/in EFZ, ICT-Fachmann/-frau EFZ, Gebäudeinformatiker/in EFZ und Entwickler/in digitales Business EFZ begonnen haben. Die tatsächlichen Zahlen zur Grundgesamtheit des Bundesamts für Statistik (BFS) vom Jahr 2023 sind noch nicht verfügbar. Als Approximation werden die Werte aus dem Jahr 2022 verwendet.
Rücklaufquote	26% (831 gültige Antworten)
Erhebungszeitraum	27. Oktober 2023 – 30. November 2023
Erhebungsart	Vollerhebung
Informationserhebung	Fragebogen (Online-Umfrage)
Erhebungsinstrument	www.findmind.ch
Auswertung	ICT-Berufsbildung Schweiz

Zusammenfassung der Resultate



- **Hohe Zufriedenheit mit Berufswahl:** Die Zufriedenheit der Lehrbeginner/innen mit ihrer Berufs-/Ausbildungswahl bleibt weiterhin hoch: 97% der Befragten geben an, eher oder sogar sehr zufrieden mit ihrer Berufs-/Ausbildungswahl zu sein. 92% würden ihre Lehre (eher) weiterempfehlen.
- **Entwickler/in digitales Business EFZ:** Im Sommer 2023 haben die ersten Lernenden ihre Ausbildung zum/zur Entwickler/in digitales Business EFZ angefangen. Alle Befragten geben an, sehr oder eher zufrieden mit ihrer Berufswahl zu sein.
- **Anzahl ICT-Lernende steigt:** Gemäss den Zahlen des Bundesamts für Statistik (BFS) aus dem Jahr 2022 ist die Anzahl ICT-Lernende gegenüber dem Vorjahr um fast 300 gestiegen, wobei die Lernenden aus dem Beruf Entwickler/in digitales Business EFZ hier noch nicht inbegriffen sind.
- **Berufswahlentscheid:** Die meisten Lernenden (47%) setzten sich in der 2. Oberstufe mit der Berufswahl auseinander. Das Interesse am Beruf wird v.a. durch Schnupperlehren/Praktika im Vorfeld, auf Empfehlung von der Familie oder aufgrund persönlicher Interessen geweckt.
- **Lehrstellensuche:** 45% der Befragten empfanden die Lehrstellen-/Praktikumssuche als (eher) einfach, 26% als (eher) schwierig. Obwohl rund ein Viertel der Befragten die Lehrstellen-/Praktikumssuche als (eher) schwierig empfand, erhielt über die Hälfte (55%) mehr als ein Lehrstellen-/Praktikumsangebot. Mehrheitlich wurden die Lehr-/Praktikumsstellen 7 – 9 Monate im Voraus vergeben.
- **Berufsmaturitätsquote bleibt hoch:** Über ein Drittel (39%) der befragten ICT-Lernenden absolvieren parallel zur Lehre die Berufsmaturität (BM1).
- **Frauenanteil bleibt tief:** Gemäss den aktuellen Zahlen des Bundesamts für Statistik BFS (2022) haben die ICT-Lehrberufe mit 15% einen sehr tiefen Frauenanteil. Am höchsten ist der Frauenanteil in der Mediamatik (42%).
- **Wohlbefinden seit Lehrbeginn:** Die grosse Mehrheit (90%) der ICT-Lernenden geben an, dass sie seit Lehrbeginn die ganze Zeit, meistens oder mehr als die Hälfte der Zeit froh und guter Laune sind und ihr Alltag voller Dinge ist, welche sie interessieren (88%)

Rücklauf-/Antwortquote¹: Grundgesamtheit¹ vs. Umfrage



Lehrberuf	Grundges. BFS 2022	Gültige Antworten Umfrage	Antwort-/Rücklaufquote
Informatiker/in EFZ Applikationsentwicklung	1'062	278	26%
Informatiker/in EFZ Plattformentwicklung	926	225	24%
Betriebsinformatiker/in EFZ	249	18	7%
Mediamatiker/in EFZ	606	162	27%
Gebäudeinformatiker/in EFZ Gebäudeautomation	25	8	32%
Gebäudeinformatiker/in EFZ Kommunikation und Multimedia	13	2	15%
Gebäudeinformatiker/in EFZ Planung	3	0	0%
ICT-Fachfrau/-mann EFZ	374	92	25%
Entwickler/in digitales Business EFZ*	0	46	0%
	3'258	831	26%

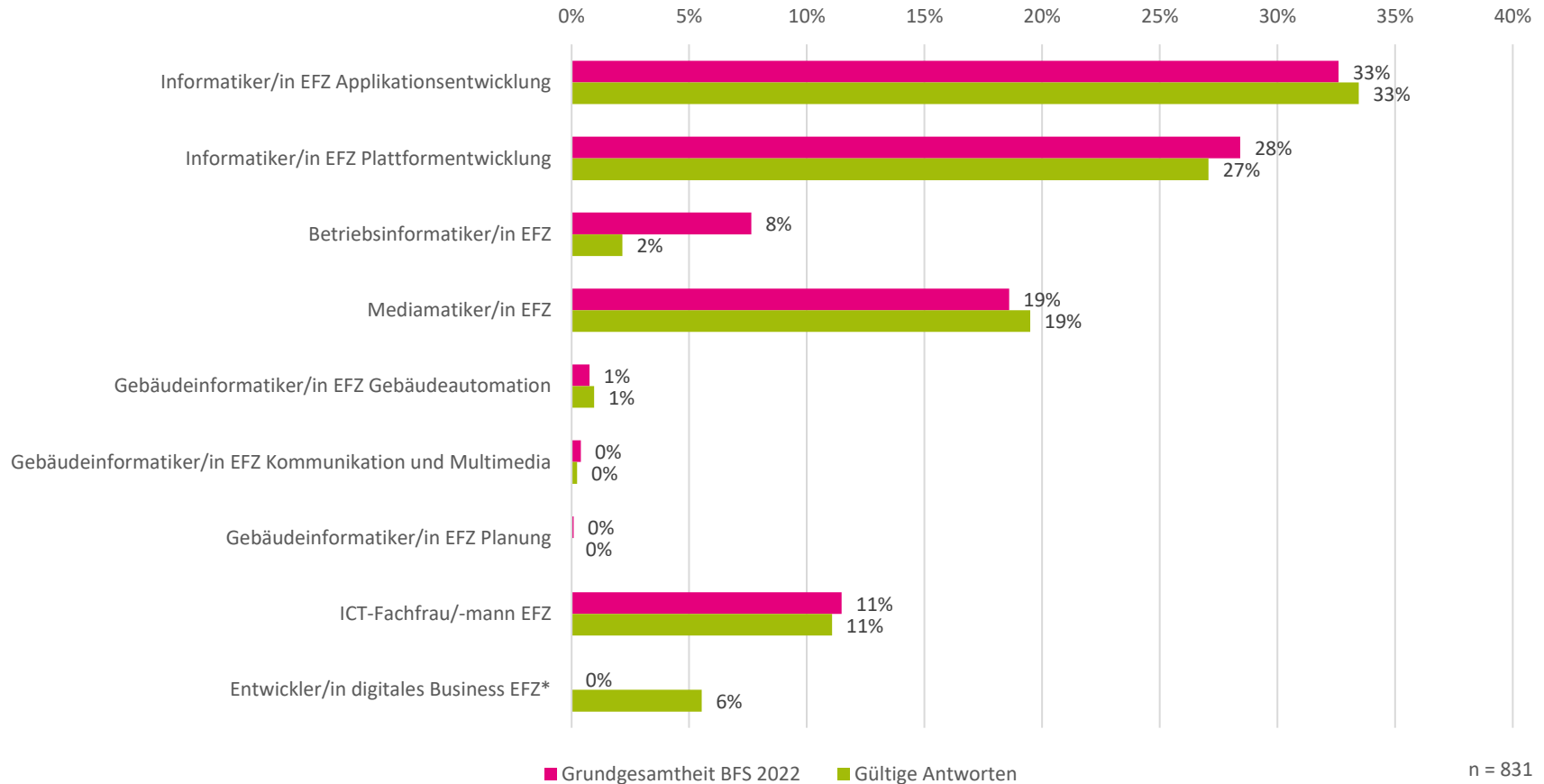
Bedingungen für gültige Antworten:

- Pflichtfragen zu Soziodemografie und zur Berufslehre müssen beantwortet sein
- Bearbeitungszeiten unter 5 Minuten sind ungültig

¹ Gültige Antworten im Verhältnis zur approximierten Grundgesamtheit des Bundesamts für Statistik (BFS) aus dem Jahr 2022

* Der Beruf „Entwickler/in digitales Business EFZ“ ist bei der Erhebung des BFS (2022) noch nicht berücksichtigt, da der Beruf 2023 neu eingeführt wurde

Verhältnis der verschiedenen ICT-Lehrberufe: Approximierte Grundgesamtheit¹ vs. Umfrage

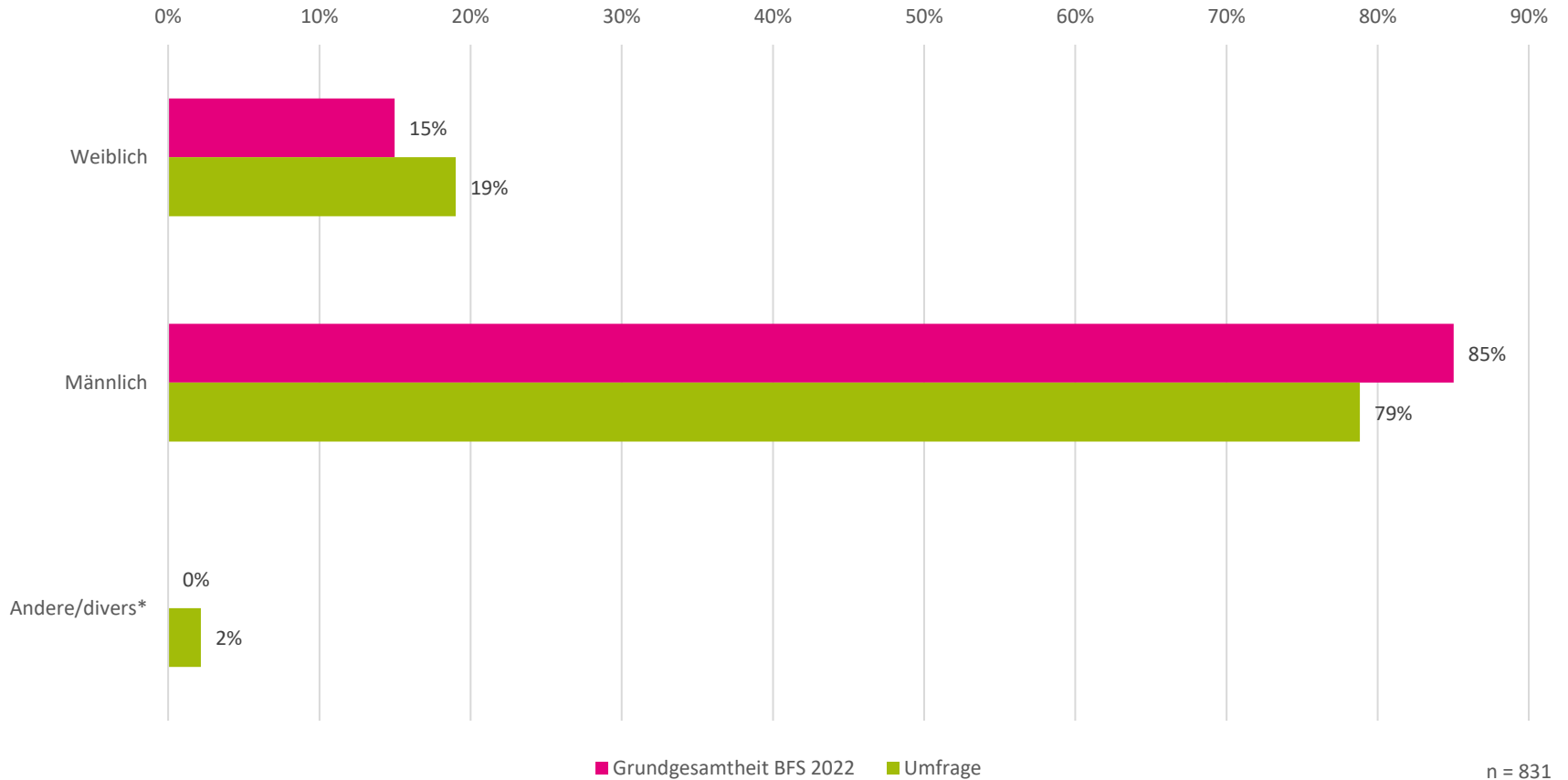


- Am populärsten ist die Lehre zum/zur Informatiker/in EFZ Applikationsentwicklung (33%)
- In der Umfrage ist die Verteilung der ICT-Lernenden ungefähr gleich wie in der Grundgesamtheit

¹ Approximierte Grundgesamtheit (BFS 2022)

* Der Beruf „Entwickler/in digitales Business EFZ“ ist bei der Erhebung des BFS (2022) noch nicht berücksichtigt, da der Beruf 2023 neu eingeführt wurde

Frauenanteil: Approximierte Grundgesamtheit¹ vs. Umfrage

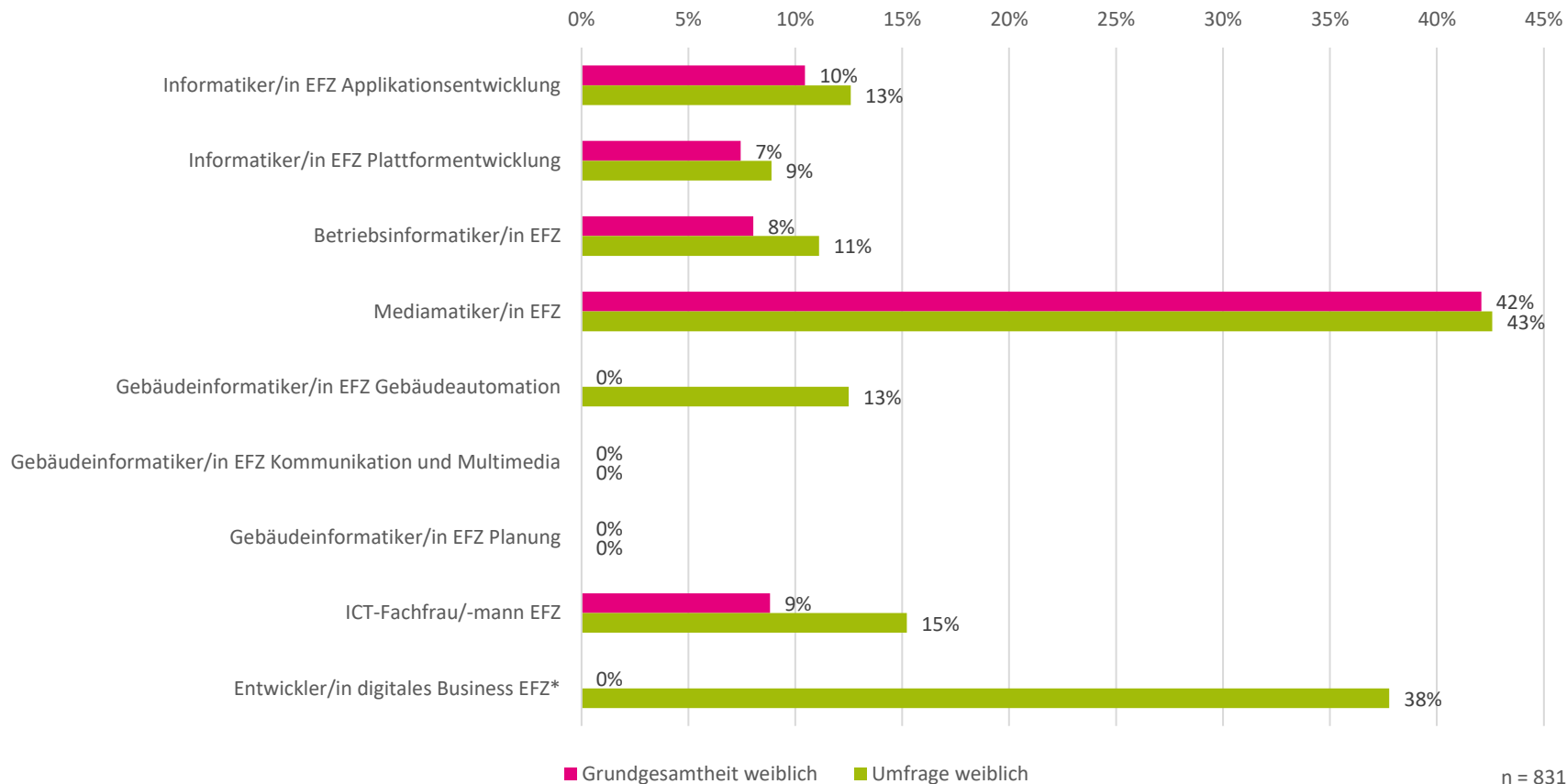


- Gleich wie in den Vorjahren ist nur ein geringer Prozentanteil der ICT-Lehrbeginner/innen weiblich (15%)
- Verglichen mit der approximierten Grundgesamtheit des BFS haben an der Umfrage etwas mehr Frauen an der Befragung teilgenommen (19%)

¹ Approximierte Grundgesamtheit (BFS 2022)

* Das Geschlecht „Andere/divers“ wird bei der Erhebung des BFS nicht berücksichtigt

Frauenanteil nach ICT-Lehrberufen: Approximierte Grundgesamtheit¹ vs. Umfrage

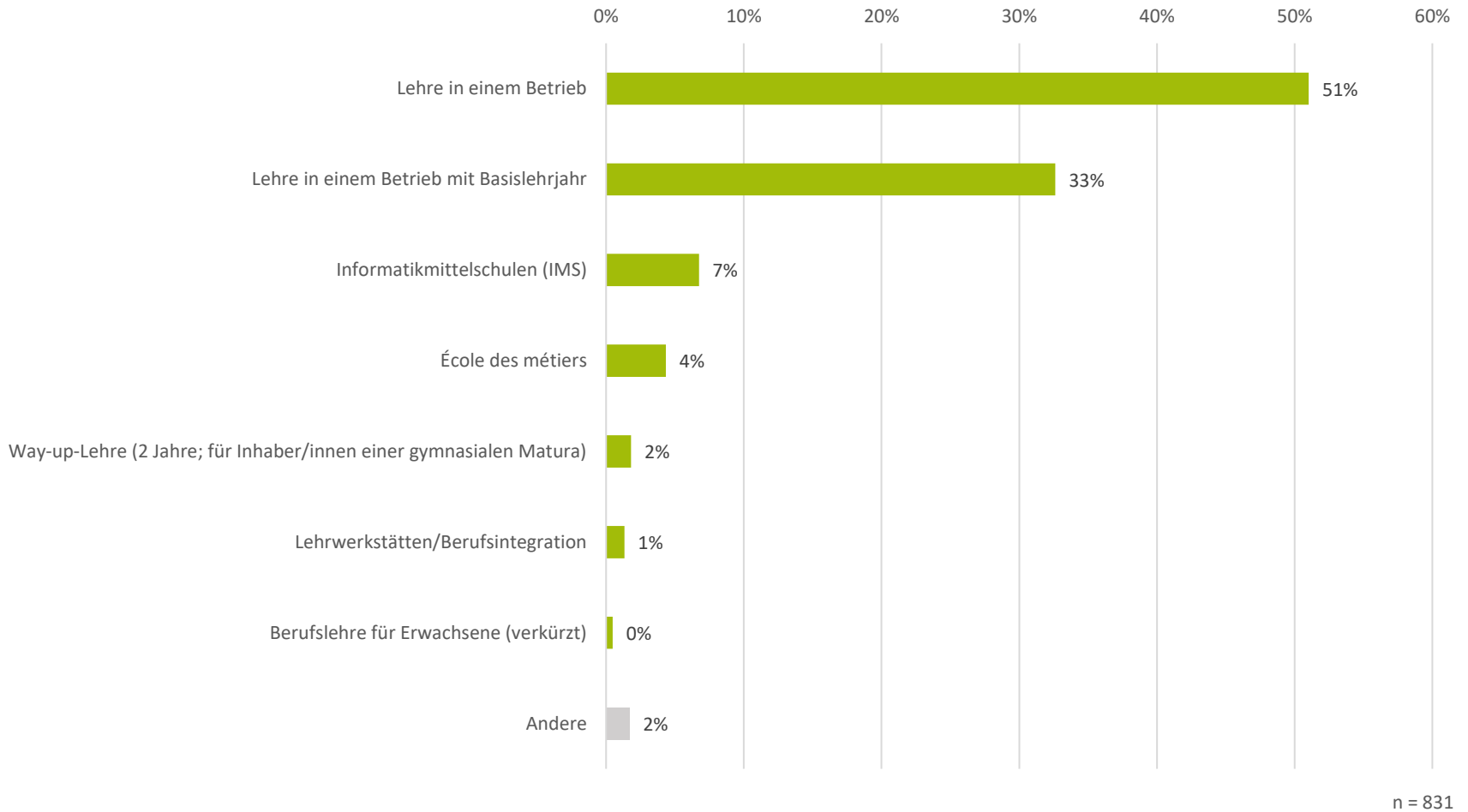


- Der Frauenanteil bleibt in den Fachrichtungen der Informatik mit 7 % und 10 % nach wie vor sehr tief
- Auch bei der dreijährigen Lehre zum/zur ICT-Fachmann/-frau bleibt der Frauenanteil mit 9% tief
- In der Mediamatik ist der Anteil weiblicher Lernender mit 42% am höchsten

¹ Approximierte Grundgesamtheit (BFS 2022)

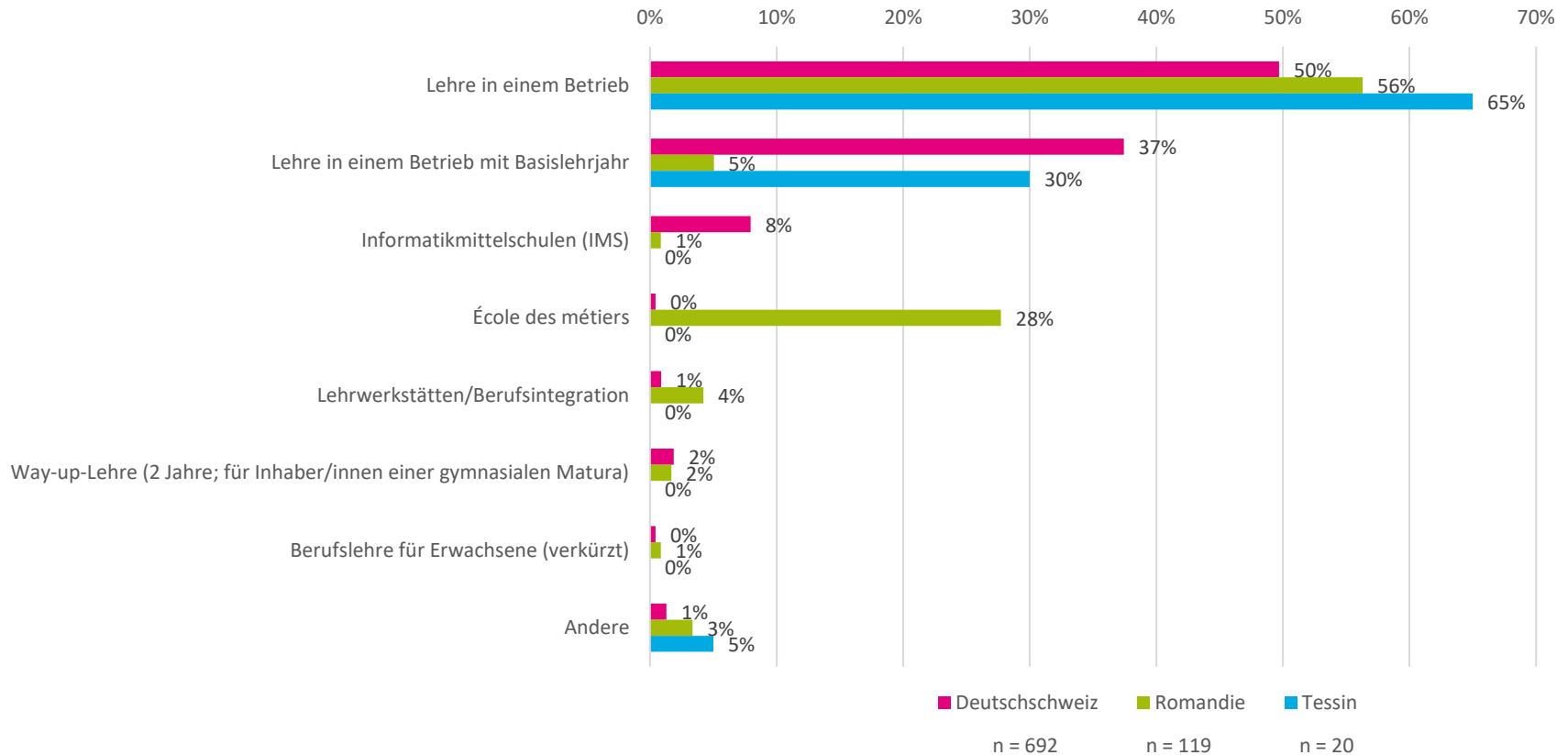
* Der Beruf „Entwickler/in digitales Business EFZ“ ist bei der Erhebung des BFS (2022) noch nicht berücksichtigt, da der Beruf 2023 neu eingeführt wurde. Ander Umfrage haben keine Gebäudeinformatikerinnen aus den Fachrichtungen Kommunikation und Multimedia sowie Planung teilgenommen

ICT-Lernende: Art der Berufslehre



- Die überwiegende Mehrheit der ICT-Lernenden absolviert ihre Ausbildung in einem Betrieb (51%), gefolgt von der Lehre in einem Betrieb mit Basislehrjahr (33%)

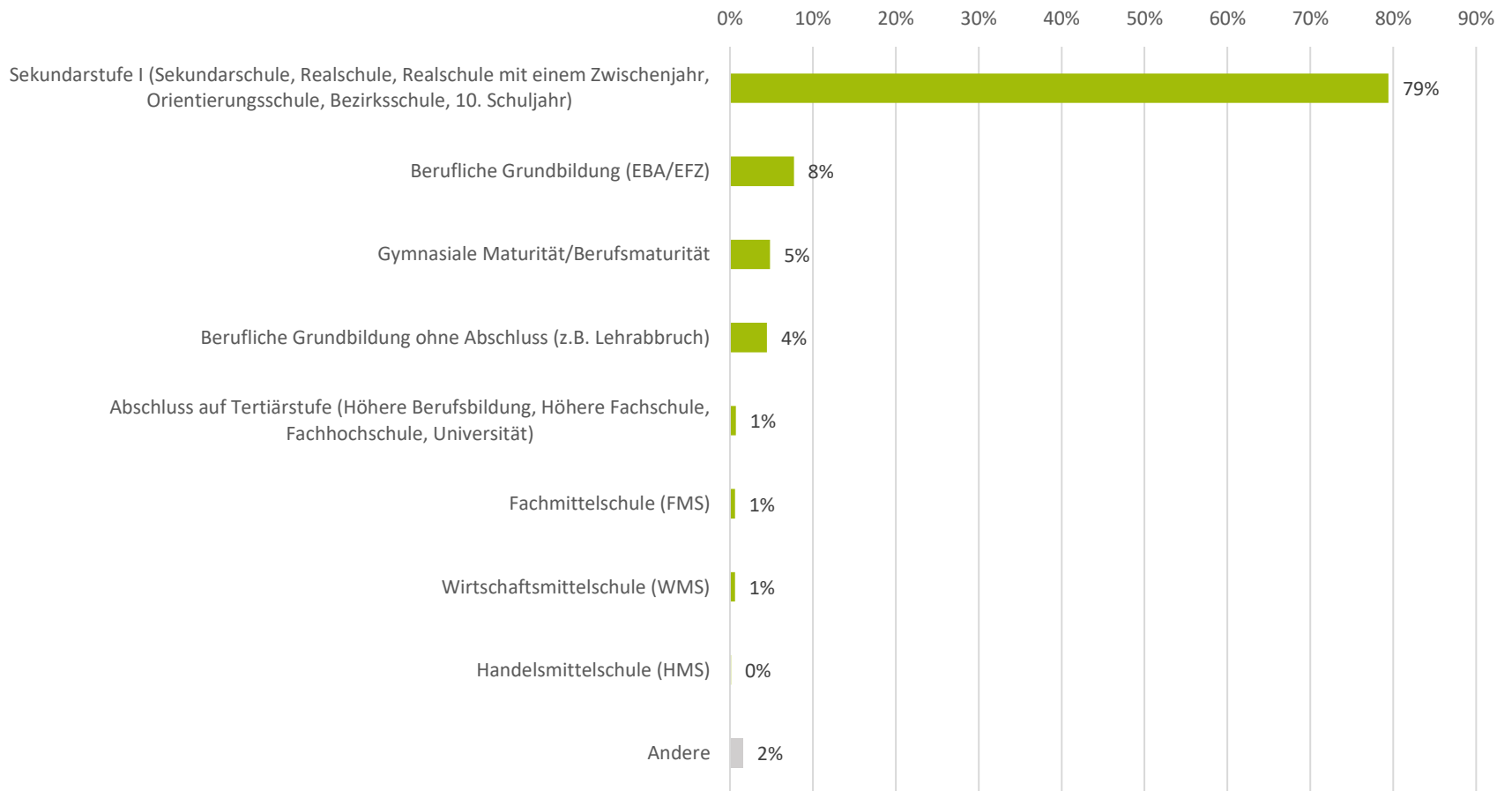
ICT-Lernende: Art der Ausbildung nach Sprachregionen¹ des Ausbildungs-/Praktikumsbetriebs



- In allen drei Sprachregionen ist die Lehre in einem Betrieb am populärsten (Deutschschweiz: 50% / Romandie: 56% / Tessin: 65%)
- In der Deutschschweiz sowie im Tessin ist die Lehre in einem Betrieb mit Basislehrjahr (Deutschschweiz: 37% / Tessin: 30%) am zweitmeisten gewählt
- In der Romandie ist die École des métiers mit 28% am zweitpopulärsten

¹ Die Mehrheitssprache des jeweiligen Kantons legte die Zuordnung zu den Sprachregionen Deutschschweiz, Romandie und Tessin fest

ICT-Lernende: Vorbildung¹

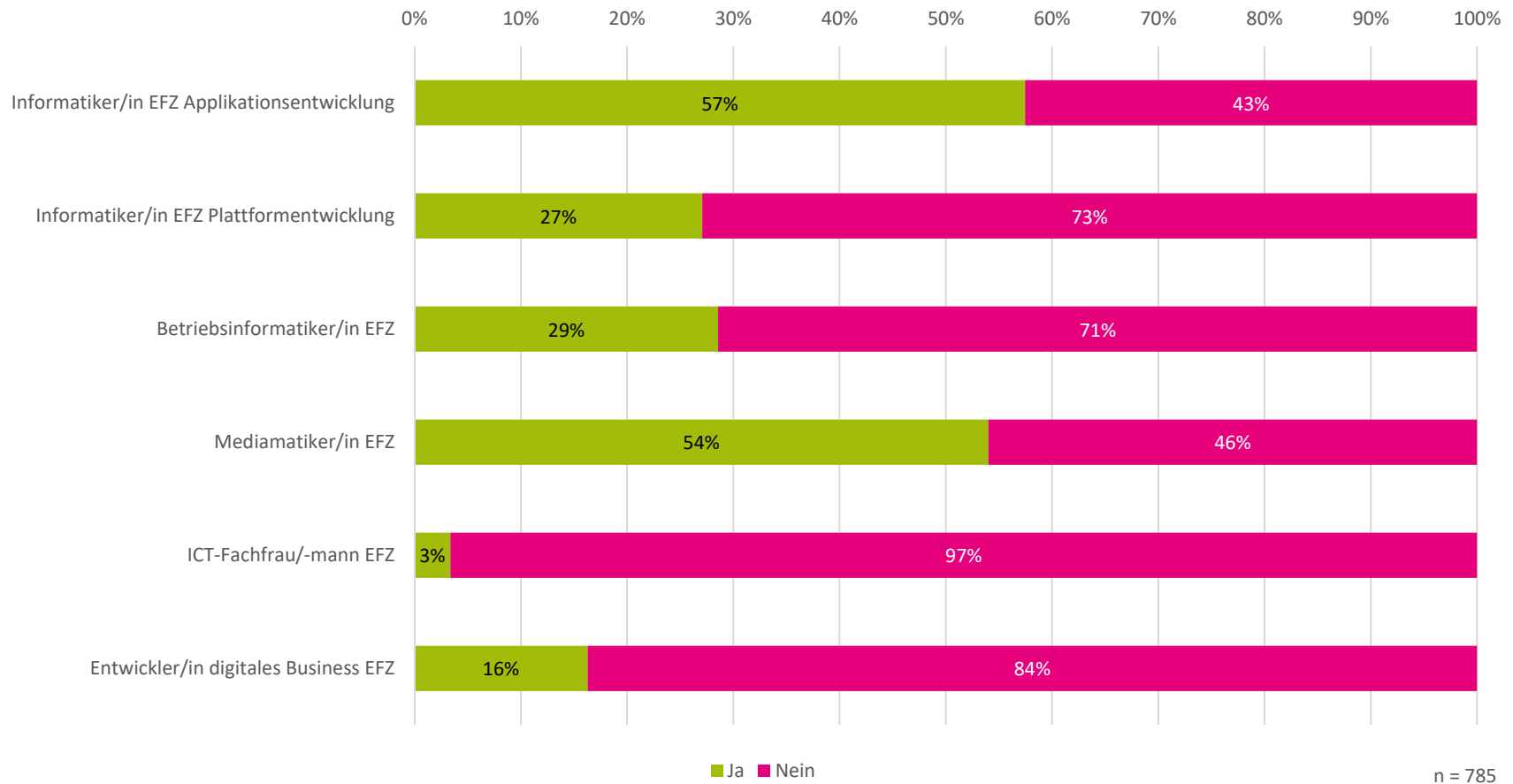


n = 831

- Die meisten ICT-Lernenden beginnen ihre Lehre mit einem Abschluss auf Sekundarstufe I (79%)
- 8% haben bereits eine andere berufliche Grundbildung abgeschlossen oder begonnen

¹ Höchste abgeschlossene Ausbildung vor Beginn der ICT-Lehre

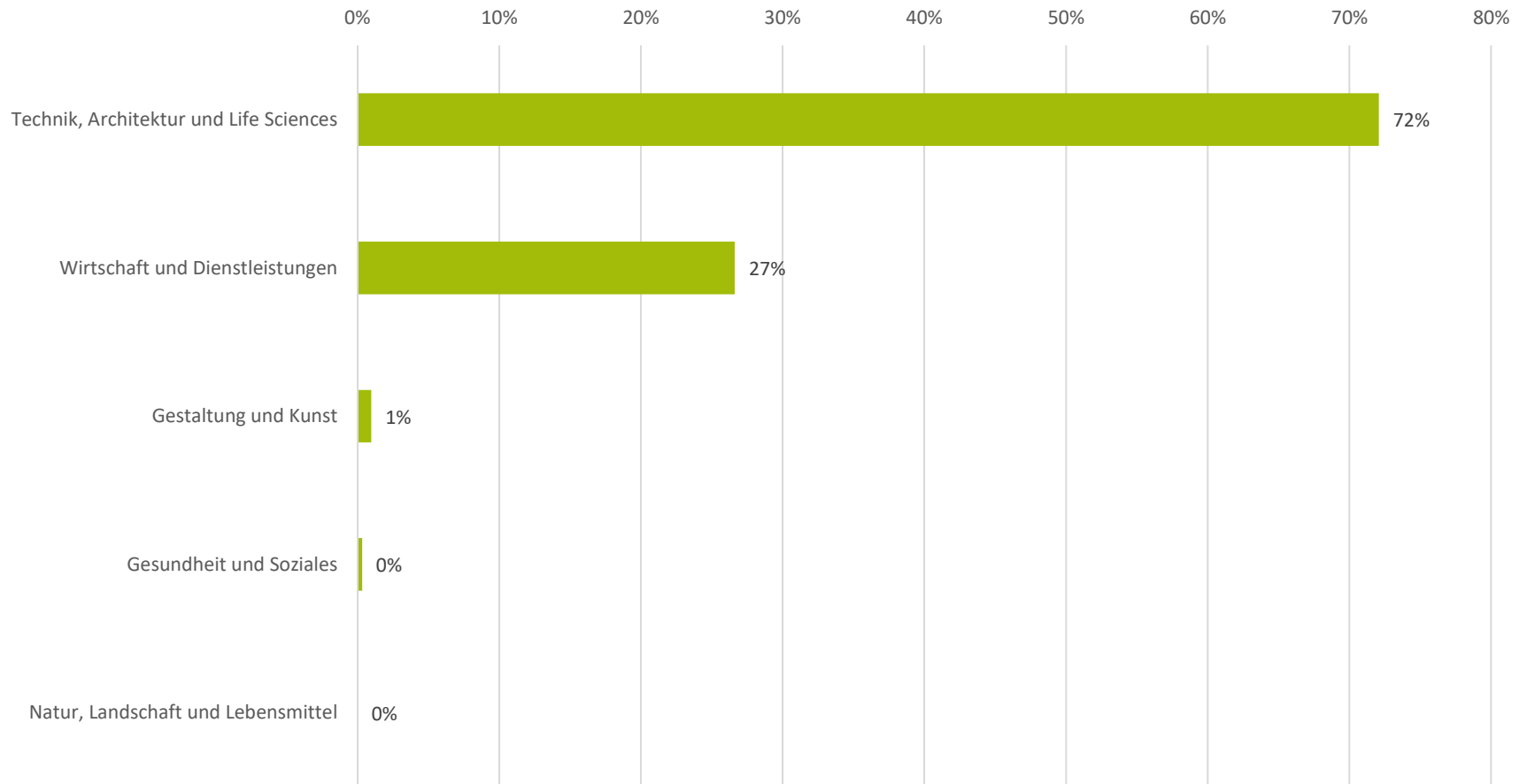
ICT-Lernende: Gleichzeitige Absolvierung der Berufsmatur BM1¹



- Gemäss Umfrage absolviert ein Drittel (39%) der befragten ICT-Lernenden zur Lehre die Berufsmaturität (BM1)
- Besonders hoch ist die BM1-Quote im Beruf Informatiker/in EFZ Applikationsentwicklung (57%) sowie bei den angehenden Mediamatiker/innen EFZ (54%)

¹ Die BM1 bezieht sich auf Lernende, welche die Berufsmaturität während der Lehre absolvieren, die BM2 wird hingegen nach Erlangen des EFZ gemacht
In der Gebäudeinformatik ist die Teilnehmerzahl zu klein, um eine repräsentative Aussage machen zu können

ICT-Lernende: Fachrichtung BM1¹

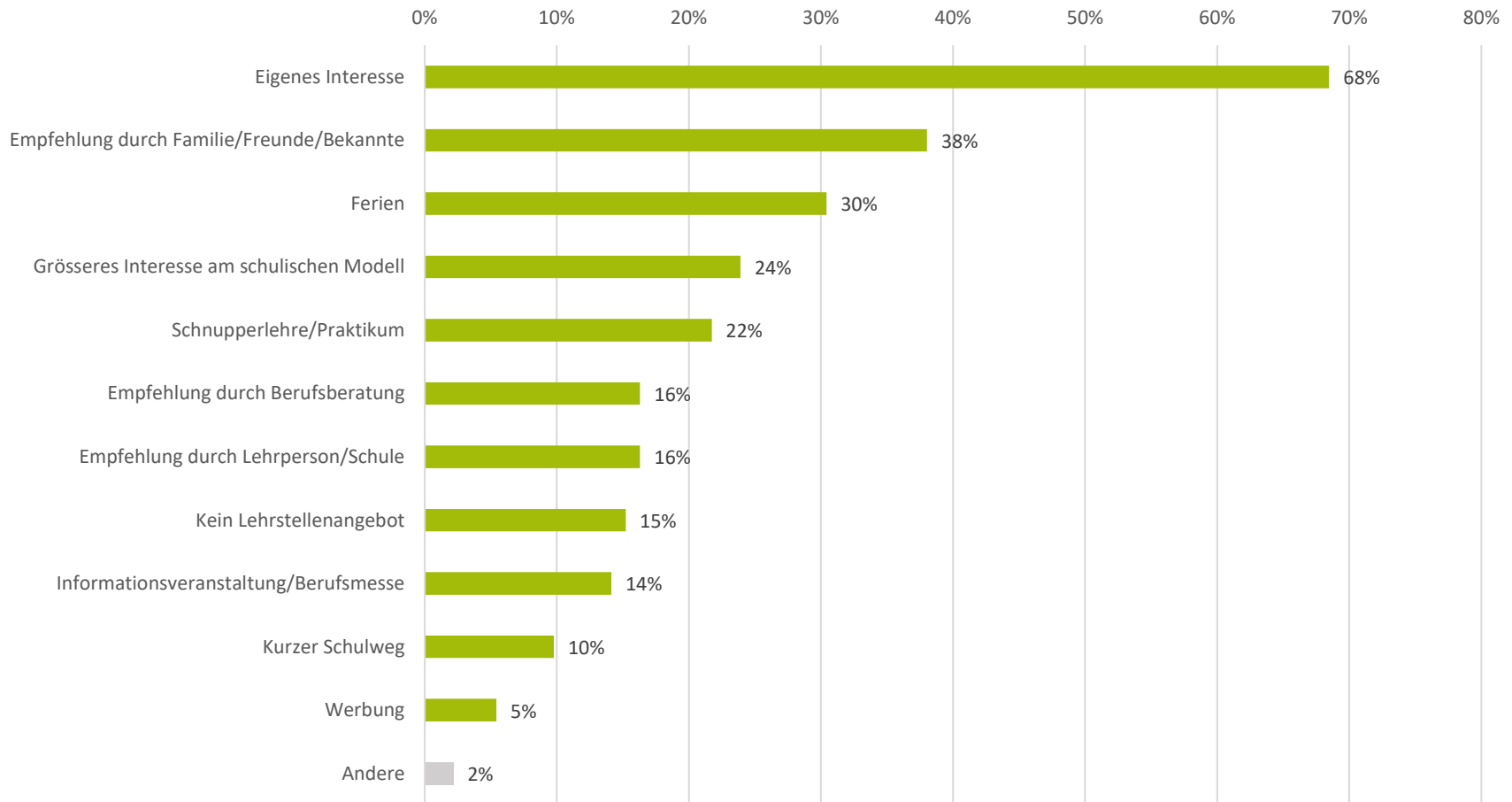


n = 308

- Über zwei Drittel der ICT-Lernenden, welche die BM1 absolvieren, tun dies in der Fachrichtung Technik, Architektur und Life Science (72%), rund ein Drittel in der Fachrichtung Wirtschaft und Dienstleistung (27%)

¹ Die BM1 bezieht sich auf Lernende, welche die Berufsmaturität während der Lehre absolvieren, die BM2 wird hingegen nach Erlangen des EFZ gemacht

ICT-Lernende: Gründe für die schulisch organisierte Grundausbildung¹

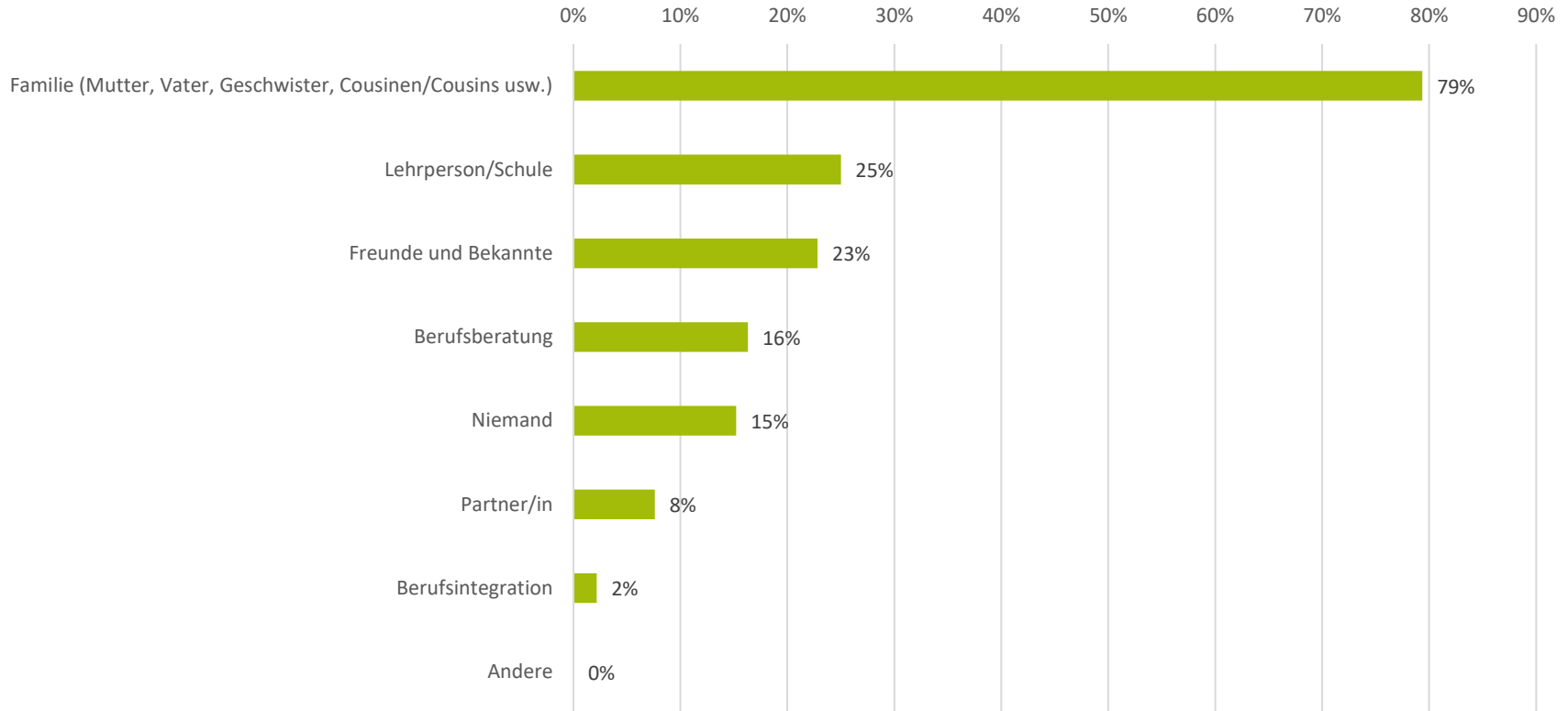


n = 92

- Die grosse Mehrheit der ICT-Lernenden, welche sich für eine schulisch organisierte Grundausbildung entschieden haben, tat dies aus eigenem Interesse (68%), aufgrund der Empfehlung von Familie/Freunden/Bekannten (38%) oder wegen den Ferien (30%)

¹ Mehrfachauswahl möglich

ICT-Lernende: Unterstützung beim Entscheid für eine schulisch organisierte Grundausbildung¹

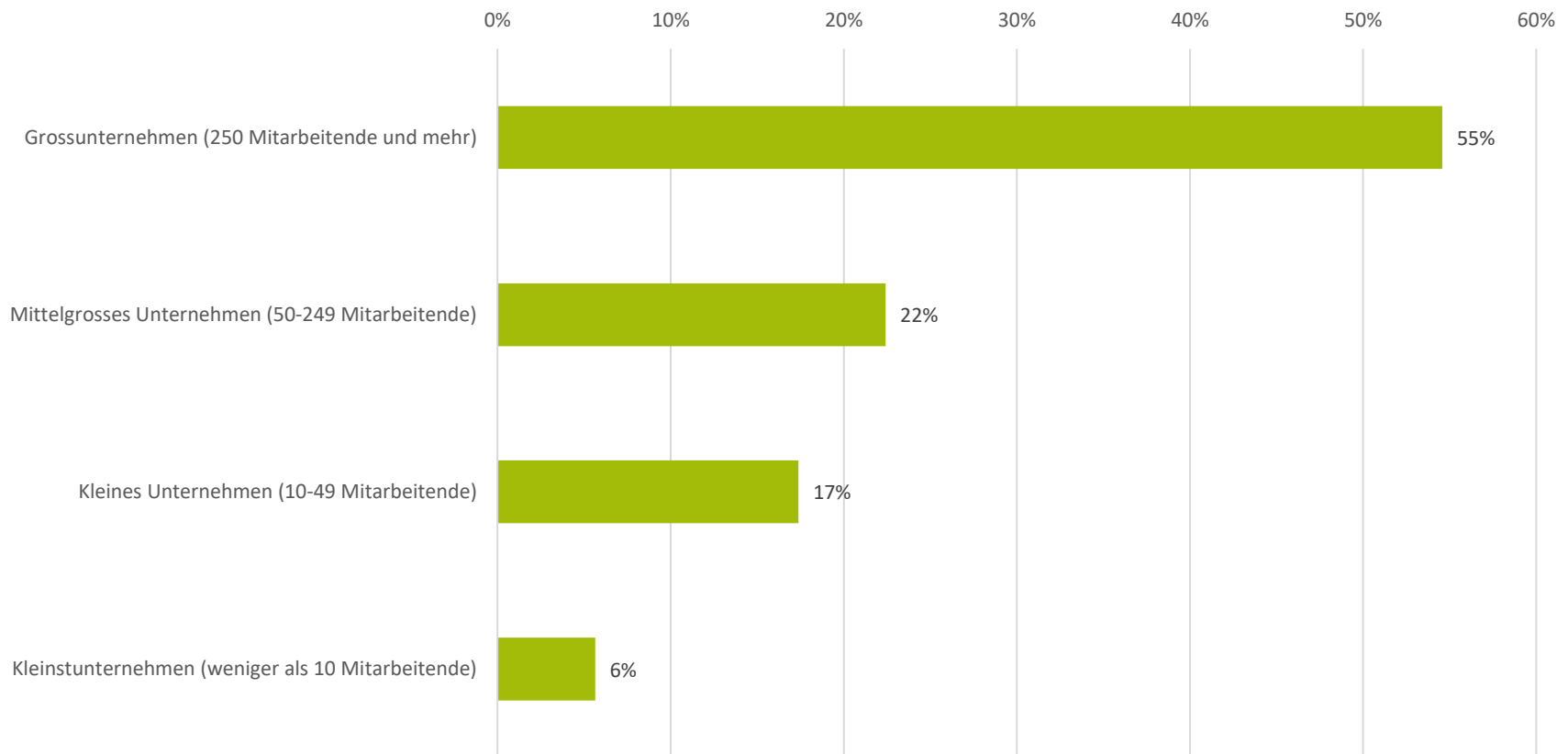


n = 92

- Bei ihrem Entscheid, eine schulisch organisierte Grundausbildung zu machen, erfuhren die ICT-Lernenden v.a. durch die Familie (79%) oder durch Lehrpersonen/die Schule Unterstützung (25%)

¹ Mehrfachauswahl möglich

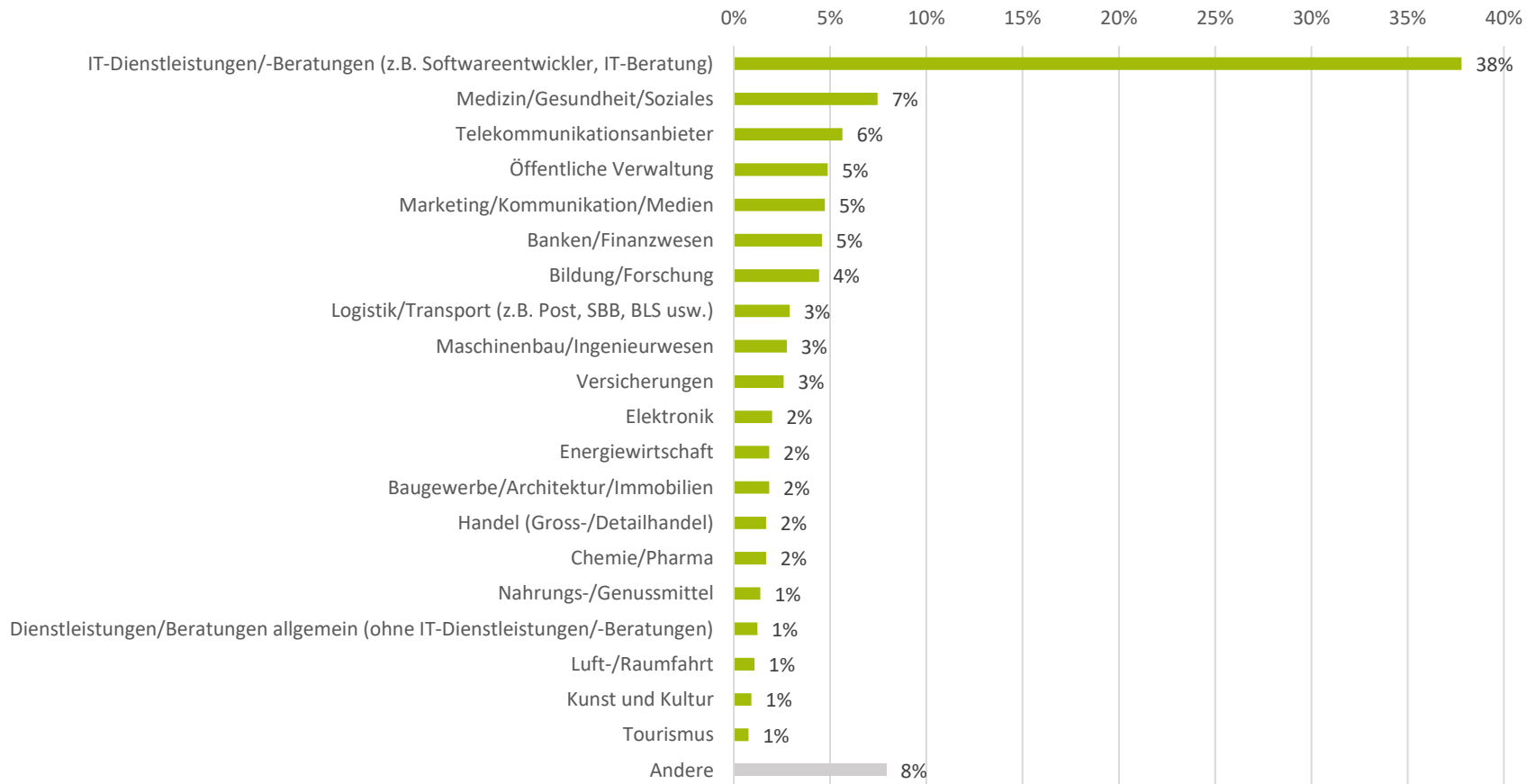
Ausbildungs-/Praktikumsbetrieb: Unternehmensgrösse (Selbsteinschätzung)



n = 656

- 39% der Lernenden werden von KMU ausgebildet, 55% absolvieren die Lehre in einem Grossunternehmen

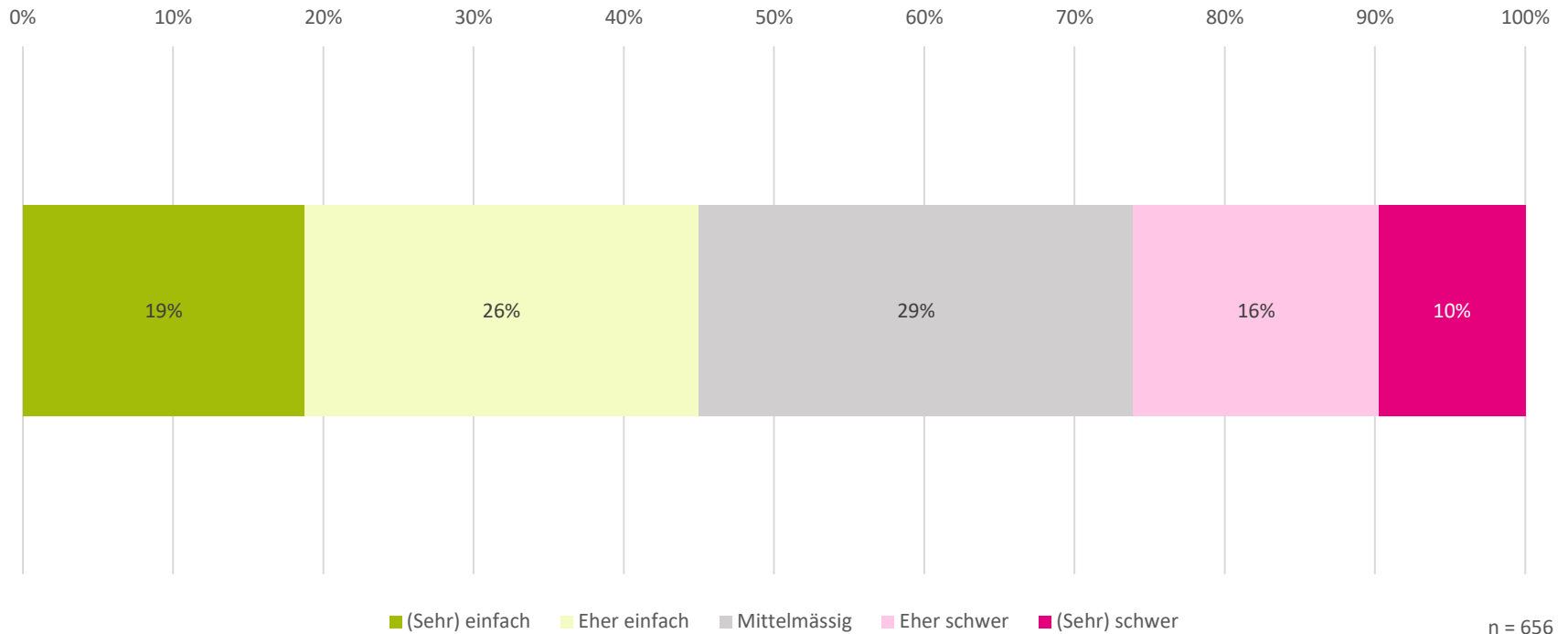
Ausbildungs-/Praktikumsbetrieb: Branchenzugehörigkeit (Selbsteinschätzung)



n = 656

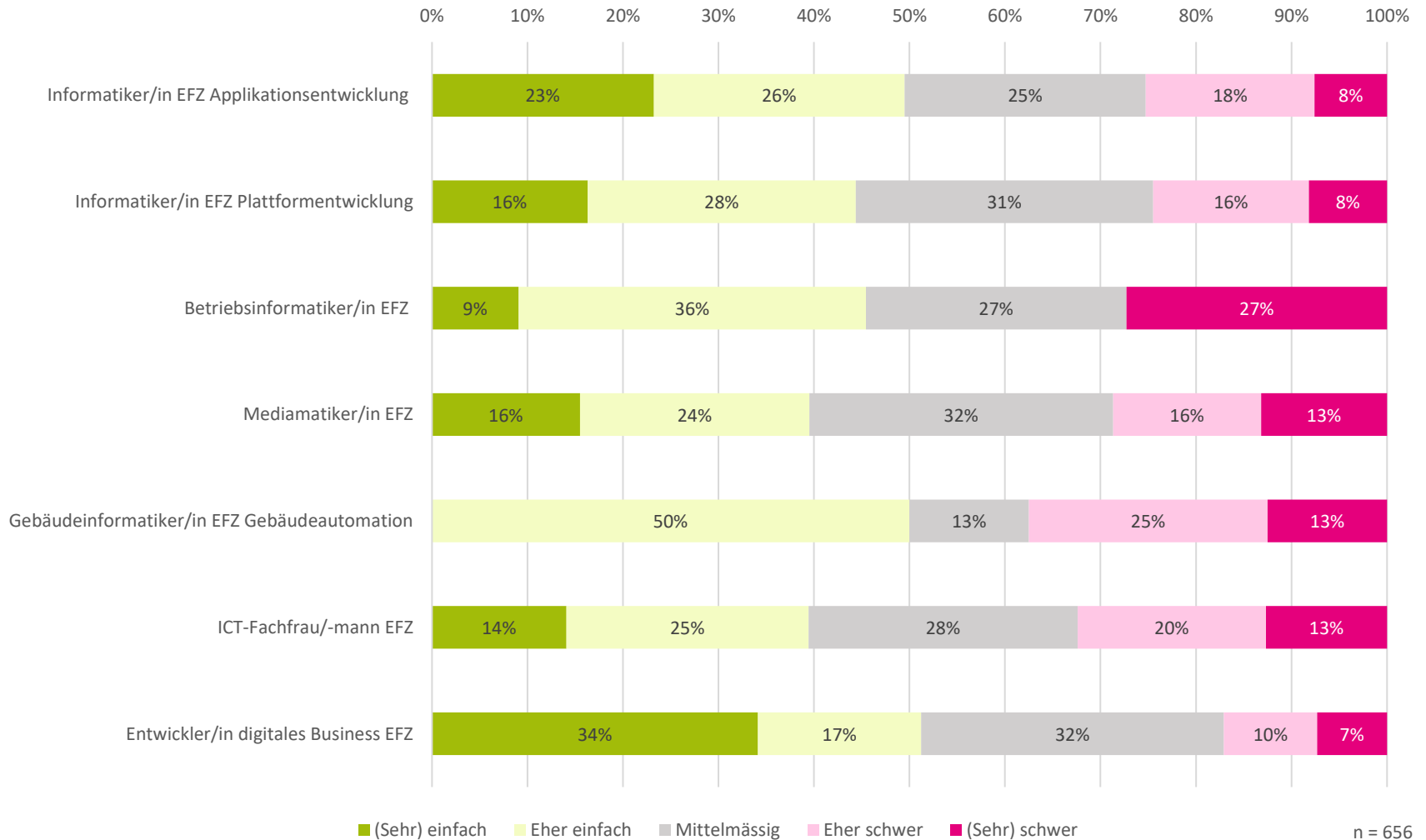
- Das weite Einsatzgebiet von ICT zeigt sich im breiten Branchenmix der Ausbildungsbetriebe
- Wie in den Vorjahren werden die meisten ICT-Lernenden von IT-Dienstleistern/-Beratern ausgebildet (38%)
- Am zweithäufigsten werden die ICT-Lernenden neu in der Branche Medizin/Gesundheit/Soziales ausgebildet (7%)

Lehrstellen-/Praktikumssuche: Schwierigkeit

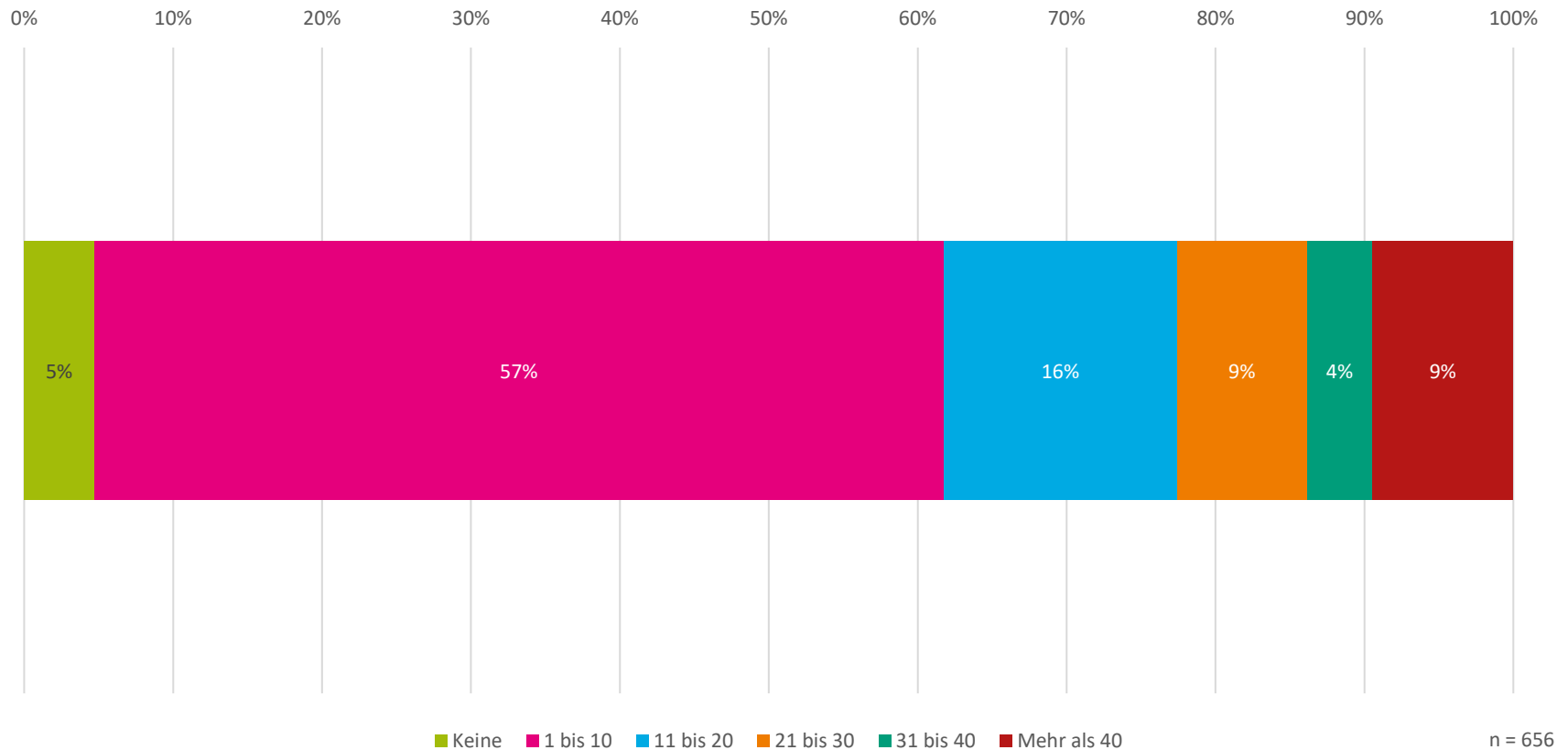


- Knapp die Hälfte der ICT-Lernenden empfand die Lehrstellen-/Praktikumssuche als (sehr) einfach oder eher einfach (45%) und knapp ein Viertel als (sehr) schwierig oder schwierig (26%)
- Hauptgründe für die Schwierigkeiten beim Finden einer Lehr-/Praktikumsstelle waren gemäss Umfrage, dass das Stellenangebot im Verhältnis zur Nachfrage zu gering war, v.a. bei der Way-up-Lehre, die Lehr-/Praktikumsstellen zu früh vergeben wurden und das Anforderungsprofil zu gross sei
- Die ICT-Lernenden gaben an, dass sie auf viele Bewerbungen keine Rückmeldung erhalten haben

Lehrstellen-/Praktikumssuche: Schwierigkeit nach ICT-Lehrberufen

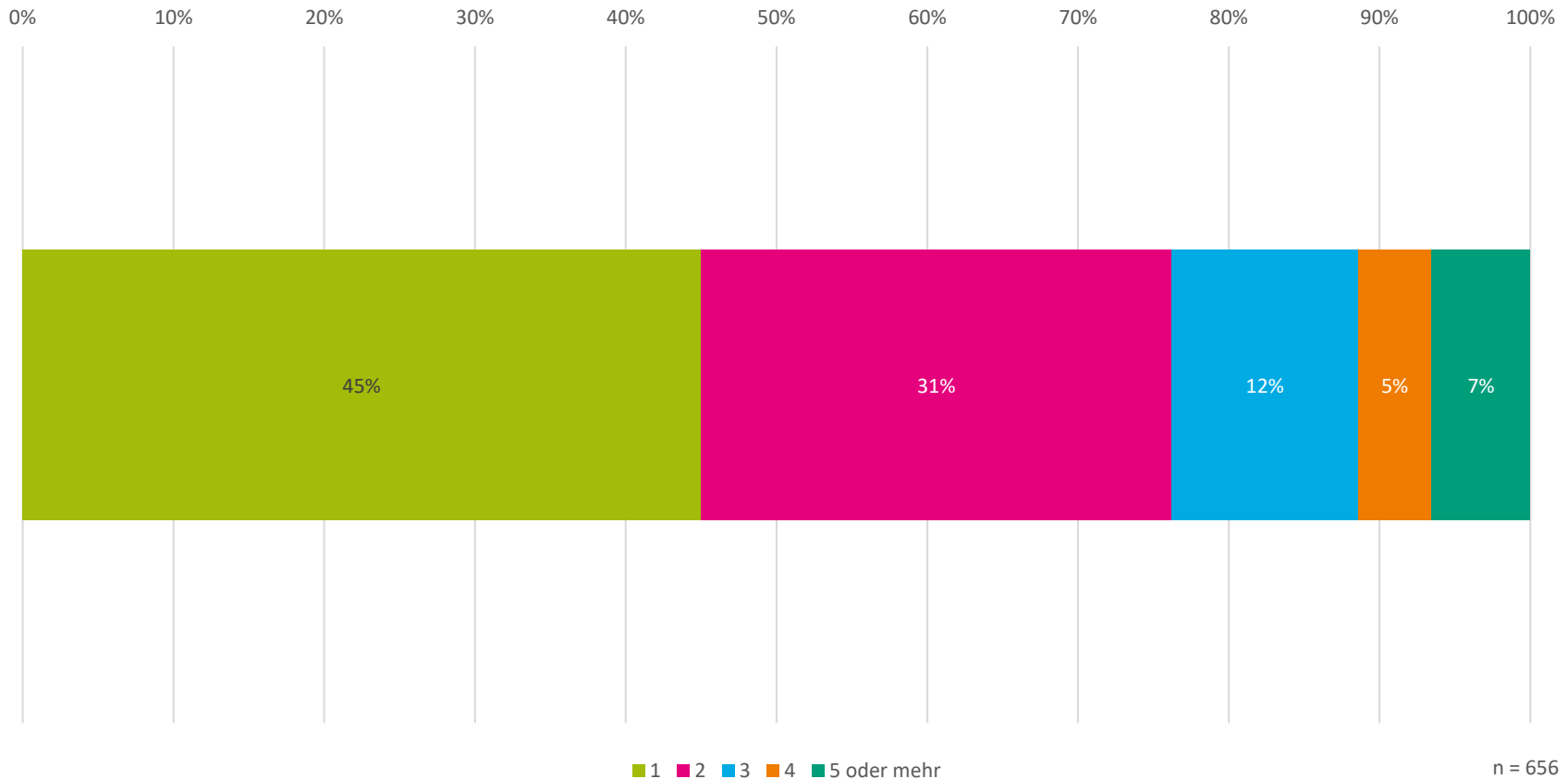


Lehrstellen-/Praktikumssuche: Anzahl Bewerbungen



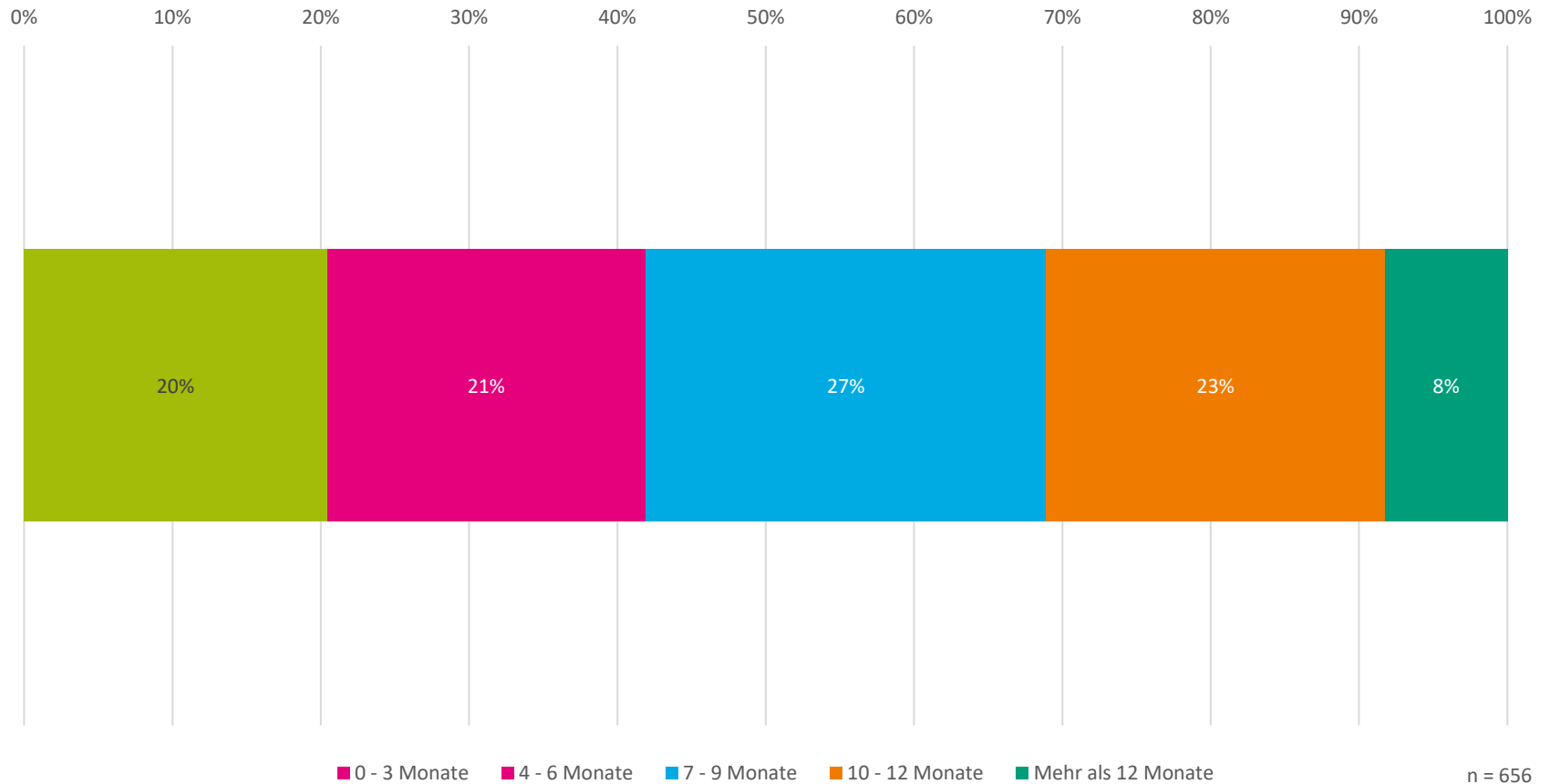
- 62% der ICT-Lernenden mussten nicht mehr als zehn Bewerbungen schreiben, bis sie ihre Lehr-/Praktikumsstelle gefunden haben
- Über ein Drittel (38%) der ICT-Lernenden schreiben auf der Suche nach einer Lehr-/Praktikumsstelle 11 oder mehr Bewerbungen

Lehrstellen-/Praktikumssuche: Anzahl Angebote Lehr-/Praktikumsstellen



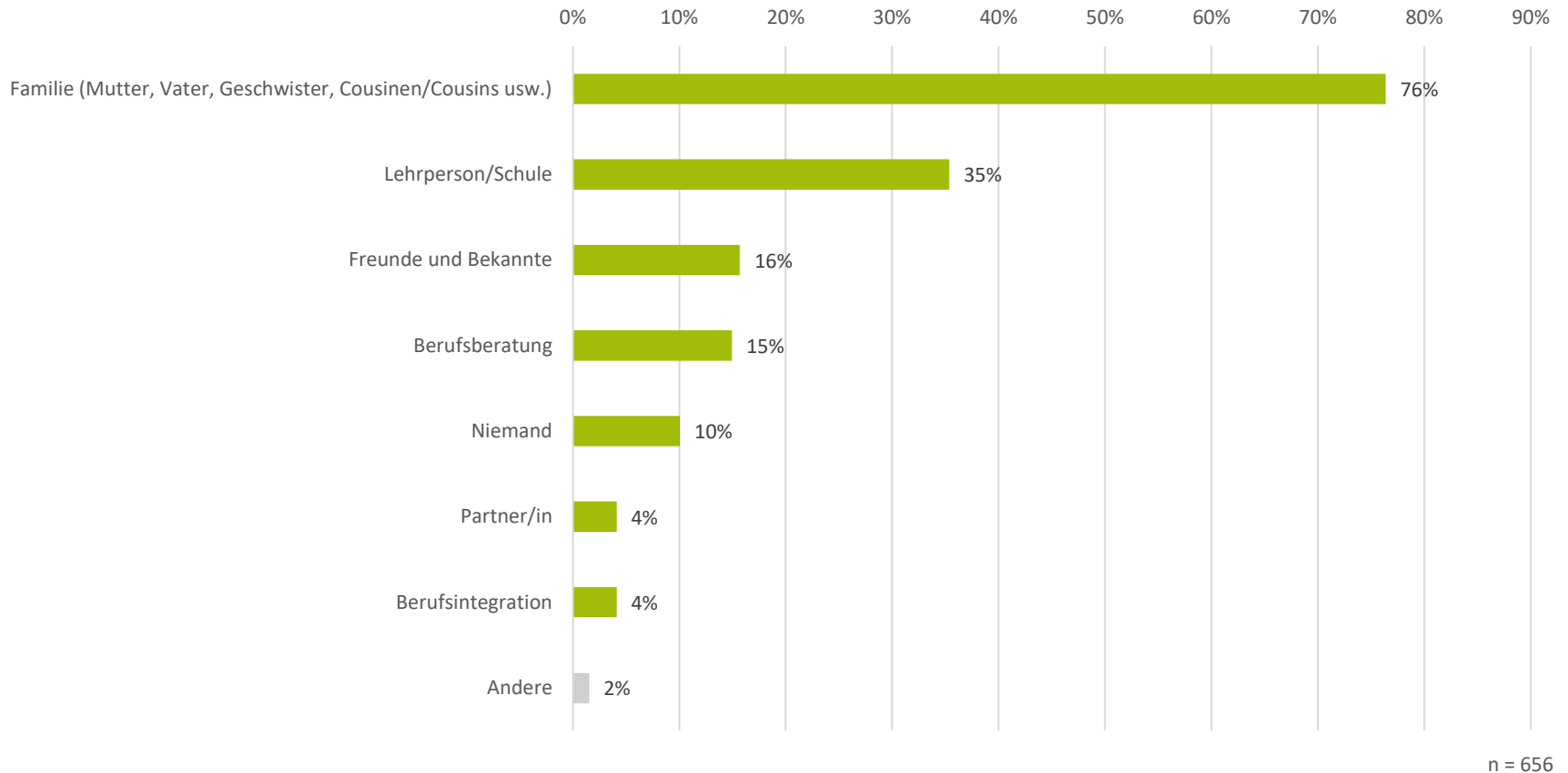
- Mehr als die Hälfte (55%) der ICT-Lernenden erhielt mehr als ein Lehrstellen-/Praktikumsangebot
- Gegenüber dem Vorjahr ist der Anteil ICT-Lernender, welche lediglich ein Lehrstellen-/Praktikumsangebot erhielten, etwas grösser (+ 2%)

Lehrstellen-/Praktikumssuche: Zusicherung Lehr-/Praktikumsstelle vor Lehrbeginn



- Am häufigsten erhielten die ICT-Lernenden ihre Zusage für die Lehr-/Praktikumsstelle 7 bis 9 Monate im Voraus (27%)
- Im Vergleich zum Vorjahr wurden die Lehr-/Praktikumsstellen tendenziell weniger kurzfristig vergeben
- Ein Fünftel (20%) der Lehrstellen wurden kurzfristig (0 bis 3 Monate vor Lehrbeginn) vergeben

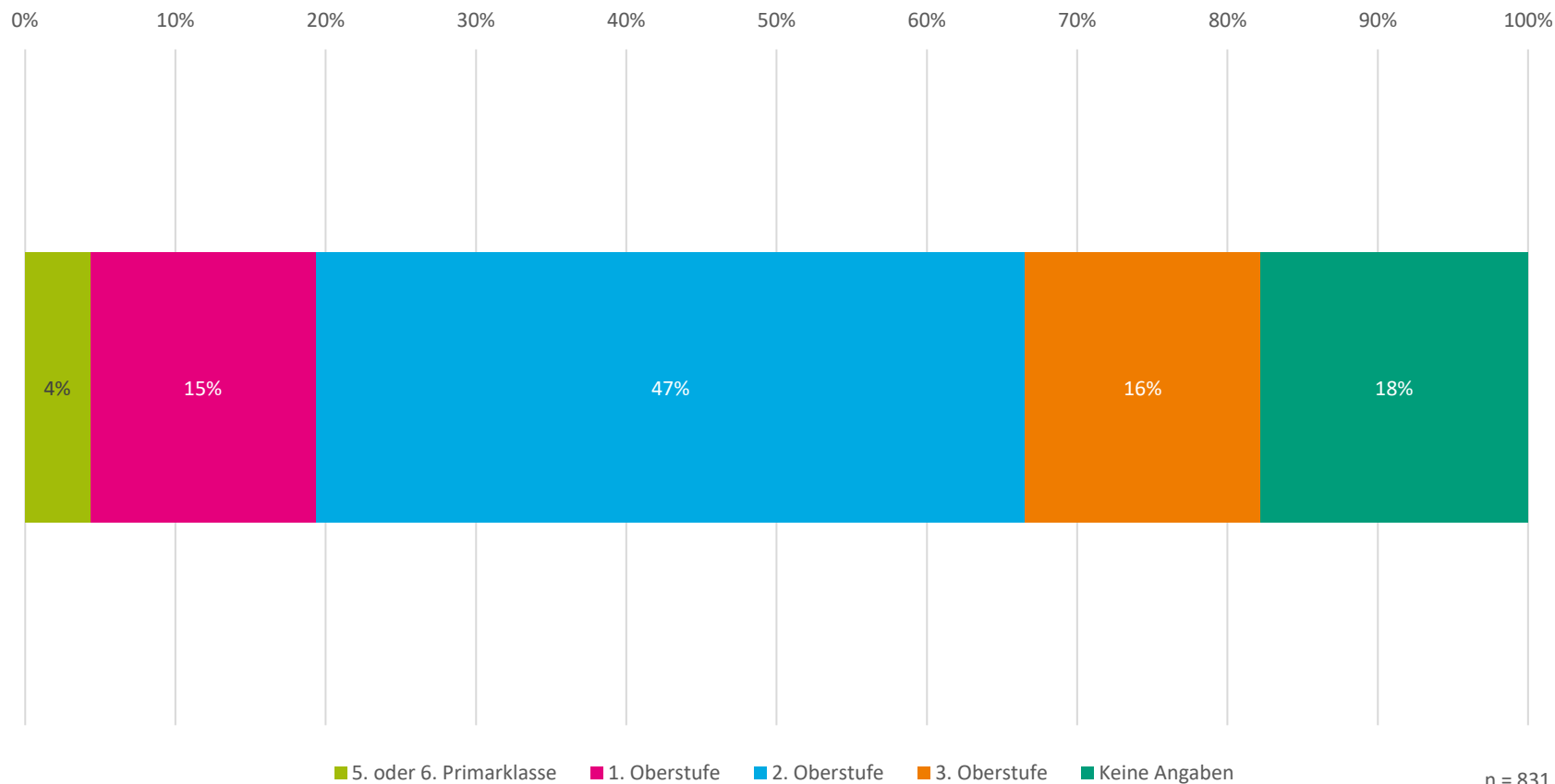
Lehrstellen-/Praktikumssuche: Unterstützung¹



- Bei der Lehrstellen-/Praktikumssuche wurden die ICT-Lernenden v.a. durch ihre Familie (76%) sowie durch Lehrpersonen bzw. die Schule (35%) unterstützt
- 10% der ICT-Lernenden erhielten gemäss Umfrage bei der Lehrstellen-/Praktikumssuche keine Unterstützung

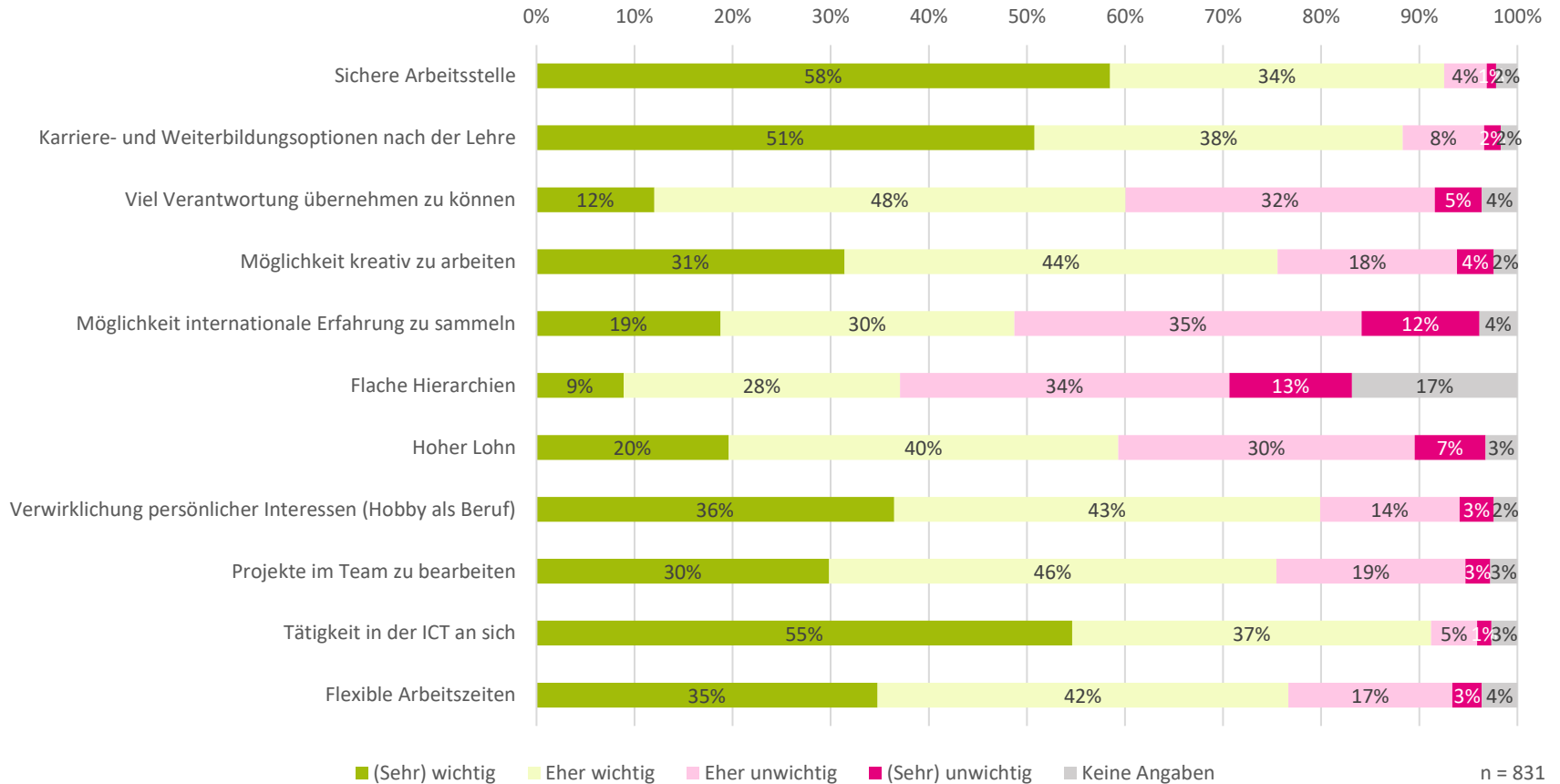
¹ Mehrfachauswahl möglich

Berufswahl: Dauer der Auseinandersetzung mit der Berufswahl vor Lehrbeginn



- Die meisten ICT-Lernenden (47%) setzten sich in der 2. Oberstufe mit der Berufswahl auseinander
- Lediglich 4% setzten sich bereits in der 5. oder 6. Primarklasse mit der Berufswahl auseinander

Berufswahl: Zentrale Kriterien¹



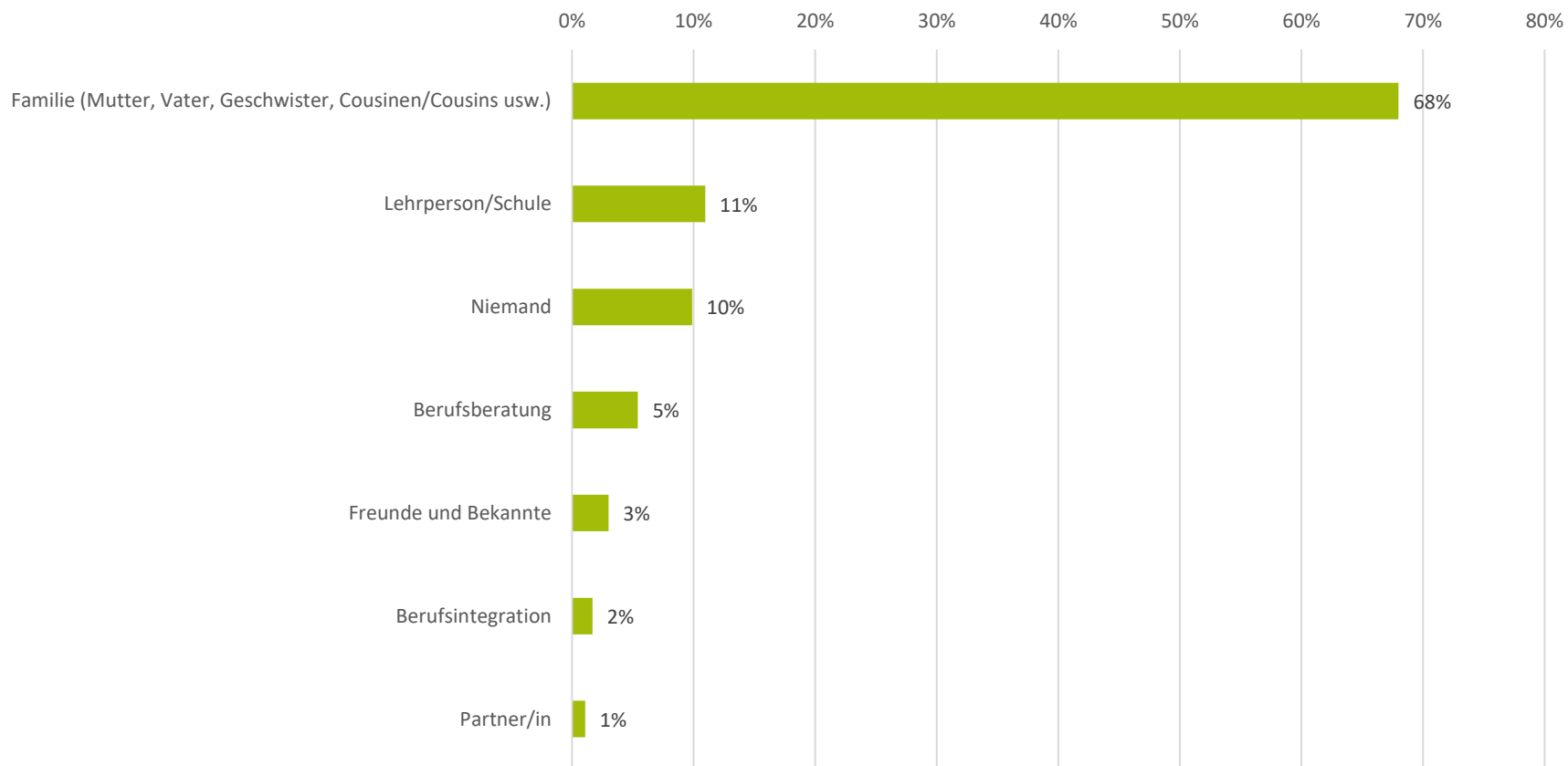
- Eine sichere Arbeitsstelle (92%), die Tätigkeit in der ICT an sich (92%) sowie Karriere- und Weiterbildungsoptionen nach der Ausbildung (89%) bleiben die wichtigsten Kriterien bei der Berufswahl der ICT-Lernenden

¹ Mehrfachauswahl möglich

Berufswahl: Unterstützung



Wer hat Sie bei der Berufswahl unterstützt?



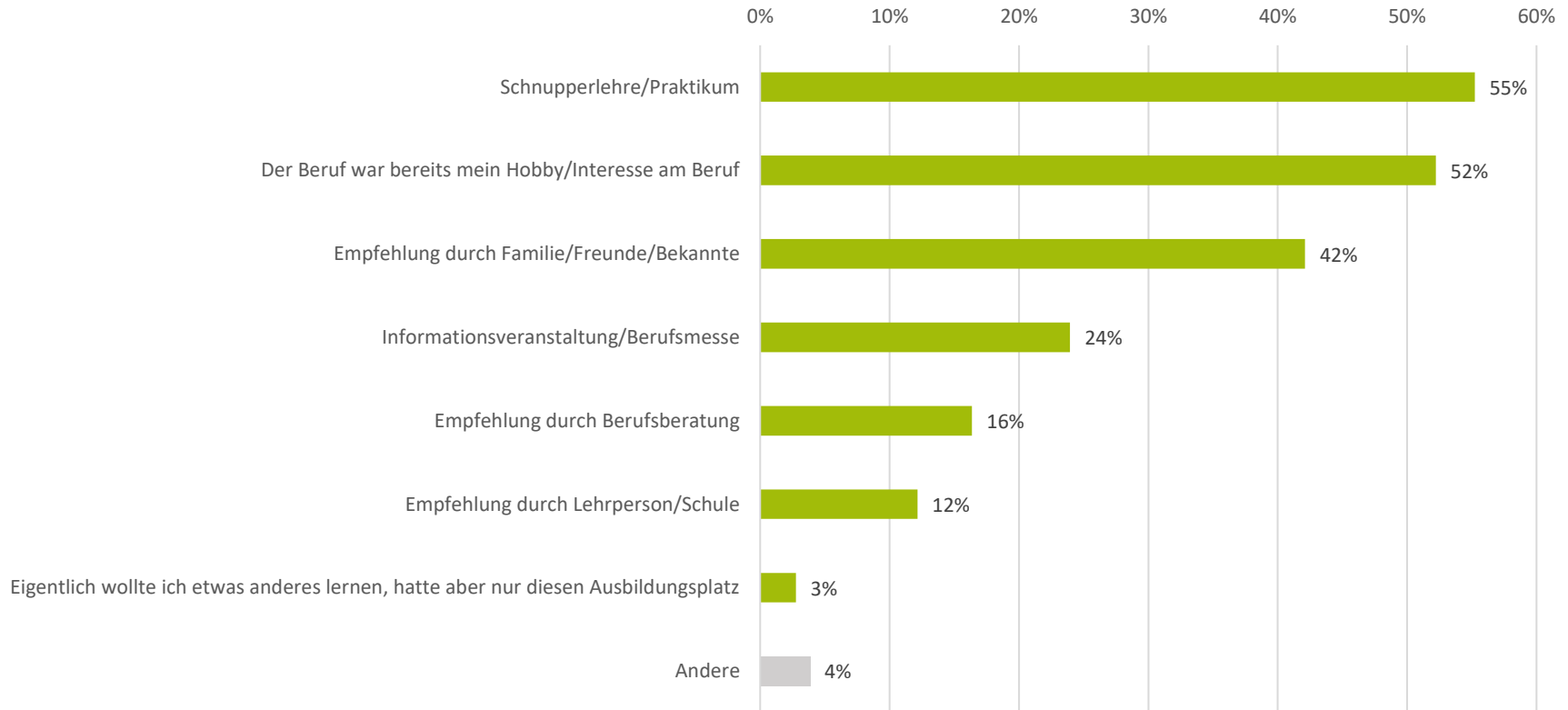
n = 831

- Bei der Berufswahl wurden die ICT-Lernenden primär von der Familie unterstützt (68%), gefolgt von Lehrpersonen/der Schule (11%)

Berufswahl: Einflussfaktoren I¹



Was hat Ihr Interesse an einer ICT-Lehre geweckt?



n = 831

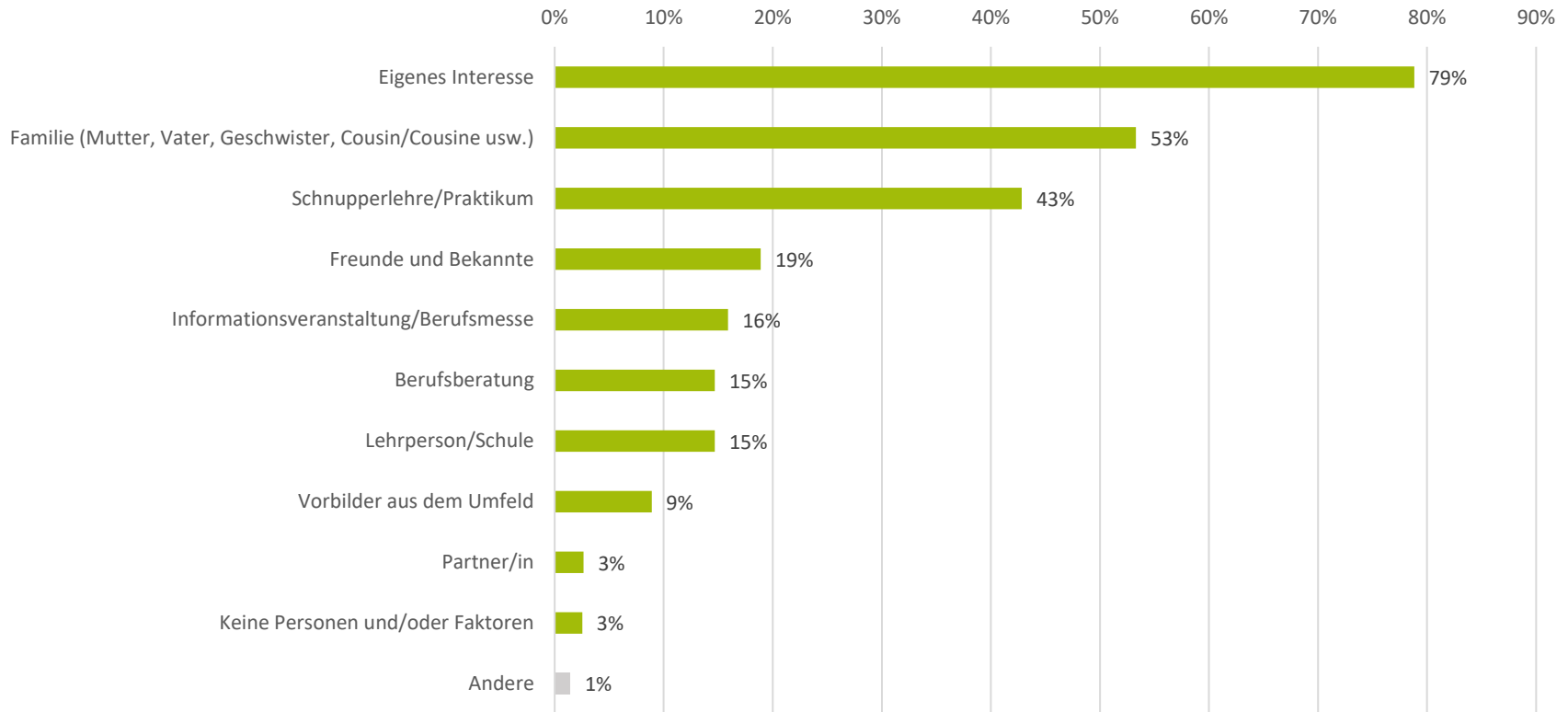
- Über die Hälfte der Befragten hat sich aufgrund einer Schnupperlehre/eines Praktikums (55%) für eine ICT-Lehre entscheiden oder weil der Beruf bereits vor der Ausbildung ein Hobby war (52%)
- Bei über einem Drittel (42%) spielten auch Empfehlungen von Familie, Freunden und Bekannten eine wichtige Rolle

¹ Mehrfachauswahl möglich

Berufswahl: Einflussfaktoren II¹



Welche Personen und/oder Faktoren haben bei Ihrer Entscheid, eine ICT-Lehre zu machen, eine wichtige Rolle gespielt?



n = 831

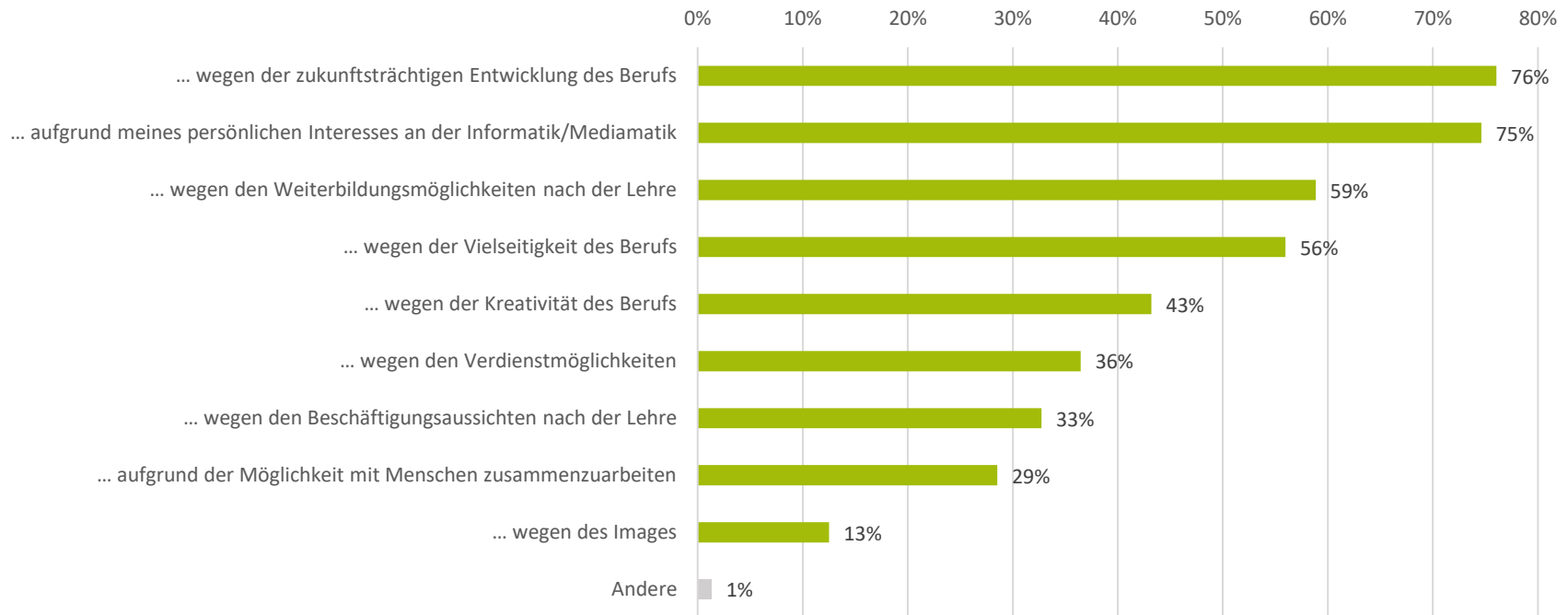
- Die grosse Mehrheit (79%) der ICT-Lernenden haben sich nicht aufgrund von äusseren Einflüssen, sondern aus eigenem Interesse für eine ICT-Lehre entschieden
- Am häufigsten wurden die ICT-Lernenden bei ihrer Berufswahl durch ihre Familie (53%) und/oder eine Schnupperlehre/ein Praktikum (43%) beeinflusst

¹ Mehrfachauswahl möglich

Berufswahl: Einflussfaktoren III¹



Welches waren Ihre Beweggründe, weshalb Sie sich für eine ICT-Lehre entschieden haben?



n = 831

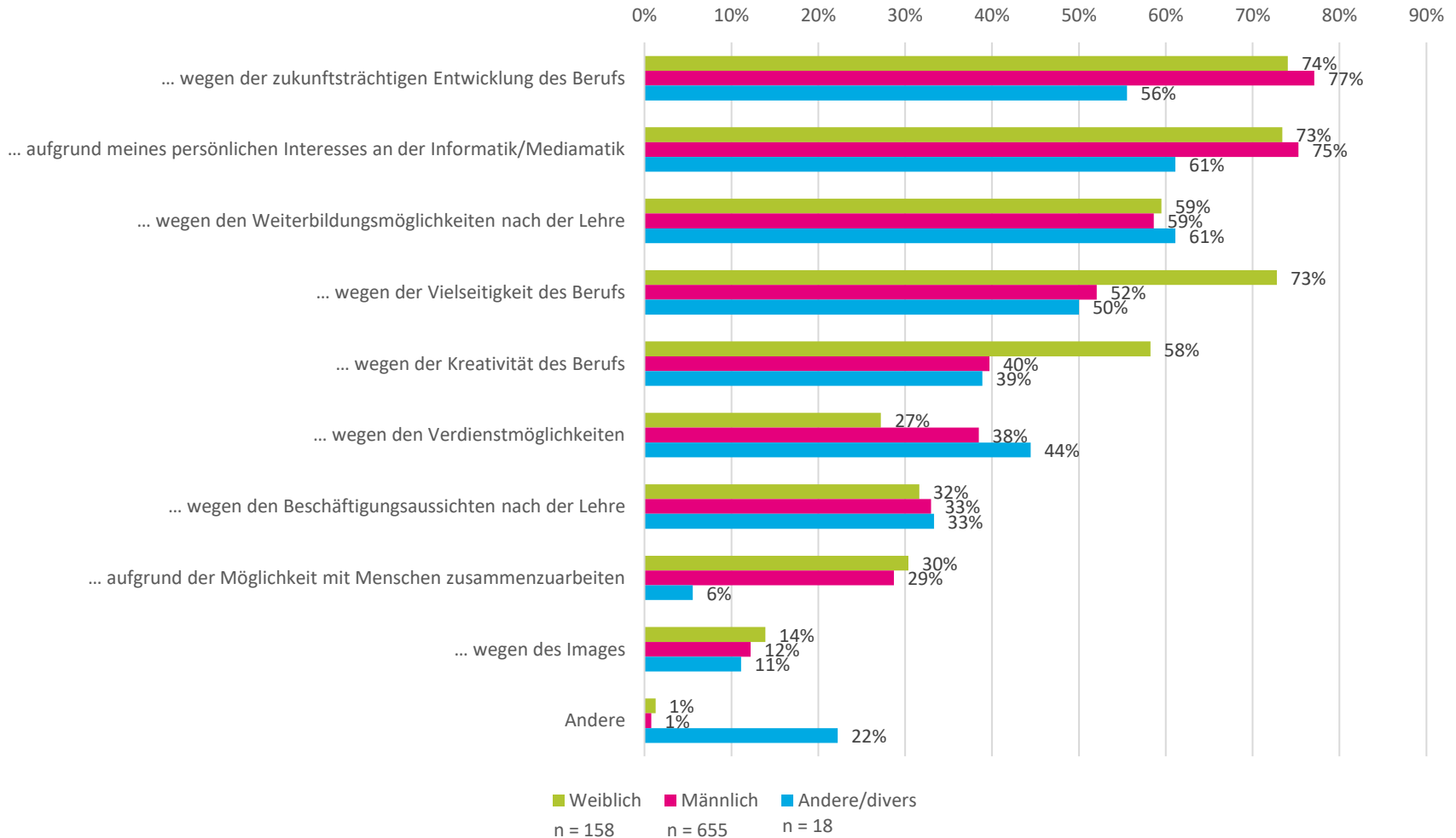
- Über drei Viertel (76%) der ICT-Lernenden geben an, dass sie sich wegen der zukunftssträchtigen Entwicklung des Berufs sowie aufgrund ihres persönlichen Interesses (75%) für einen ICT-Beruf entschieden haben
- Ebenfalls attraktiv empfinden die ICT-Lernenden die Weiterbildungsmöglichkeiten nach der Lehre (59%) sowie die Vielseitigkeit des Berufs (56%)
- Eine weniger bedeutende Rolle beim Entscheid für einen ICT-Beruf spielt das Image (13%).

¹ Mehrfachauswahl möglich

Berufswahl: Einflussfaktoren III nach Geschlecht¹

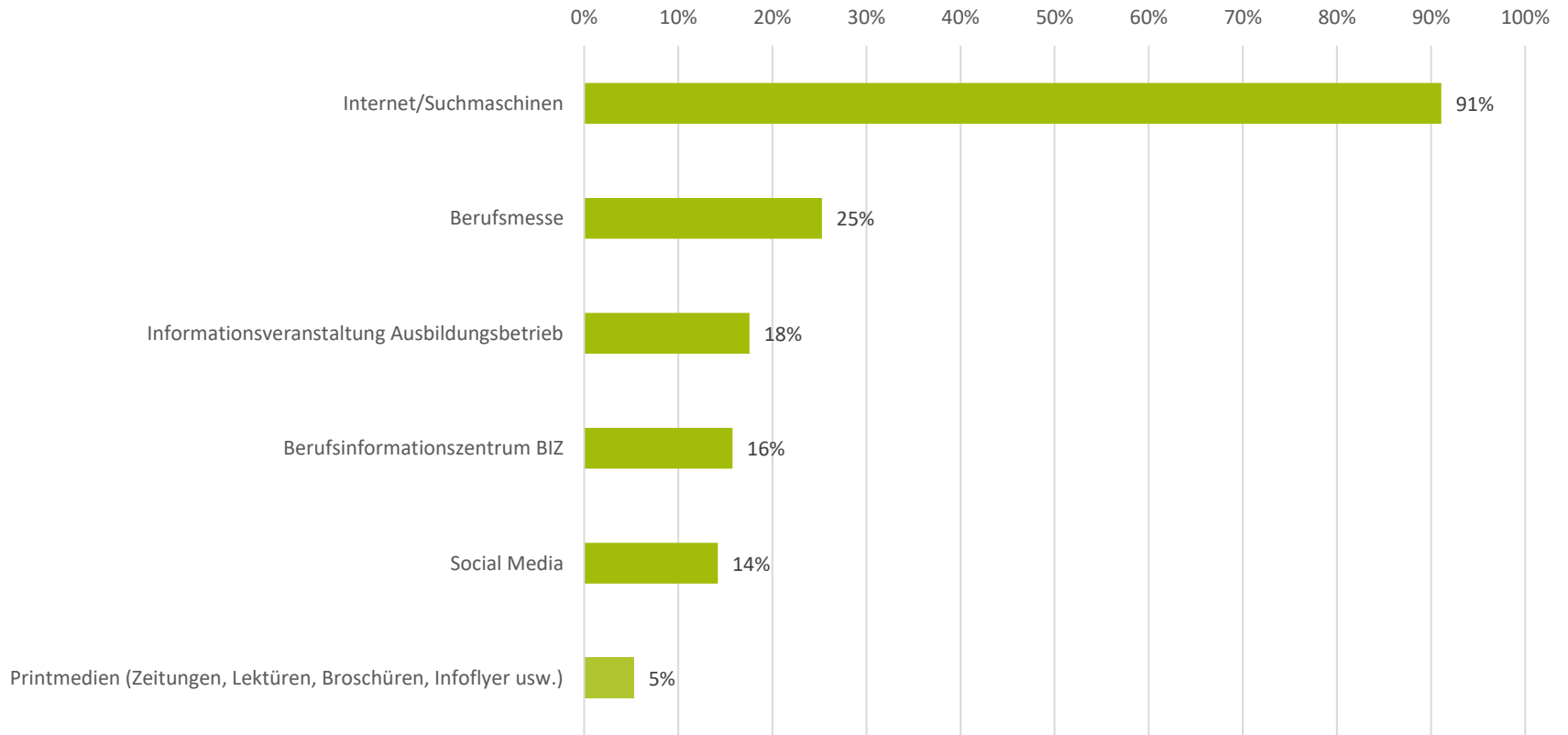


Welches waren Ihre Beweggründe, weshalb Sie sich für eine ICT-Lehre entschieden haben?



¹ Mehrfachauswahl möglich

Berufswahl: Relevanz von Informationsquellen¹

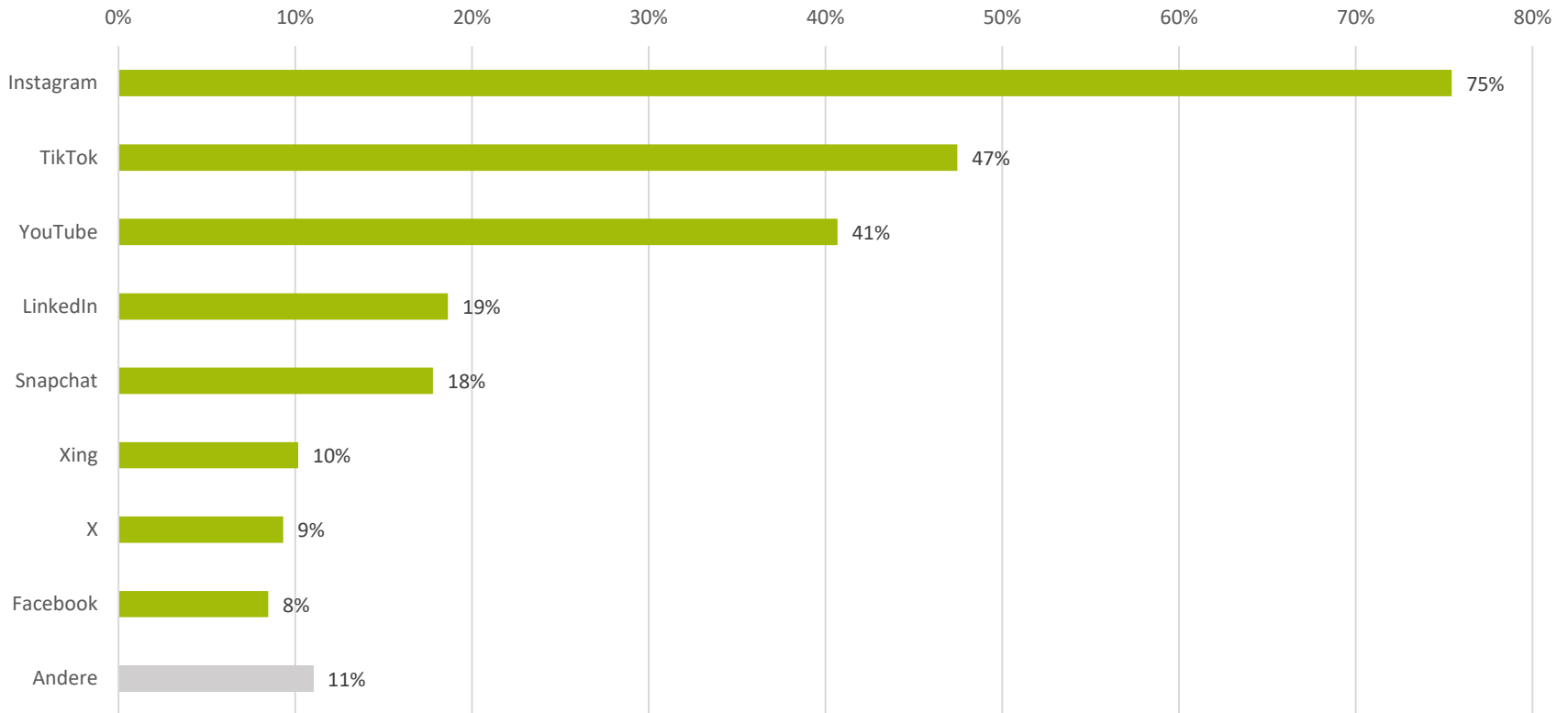


n = 831

- Für fast alle Lernenden waren das Internet und/oder Suchmaschinen relevante Quellen (91%)
- Auch Berufsmessen spielen bei der Berufswahl eine bedeutende Rolle (25%)

¹ Mehrfachauswahl möglich

Berufswahl: Relevanz von Social Media¹

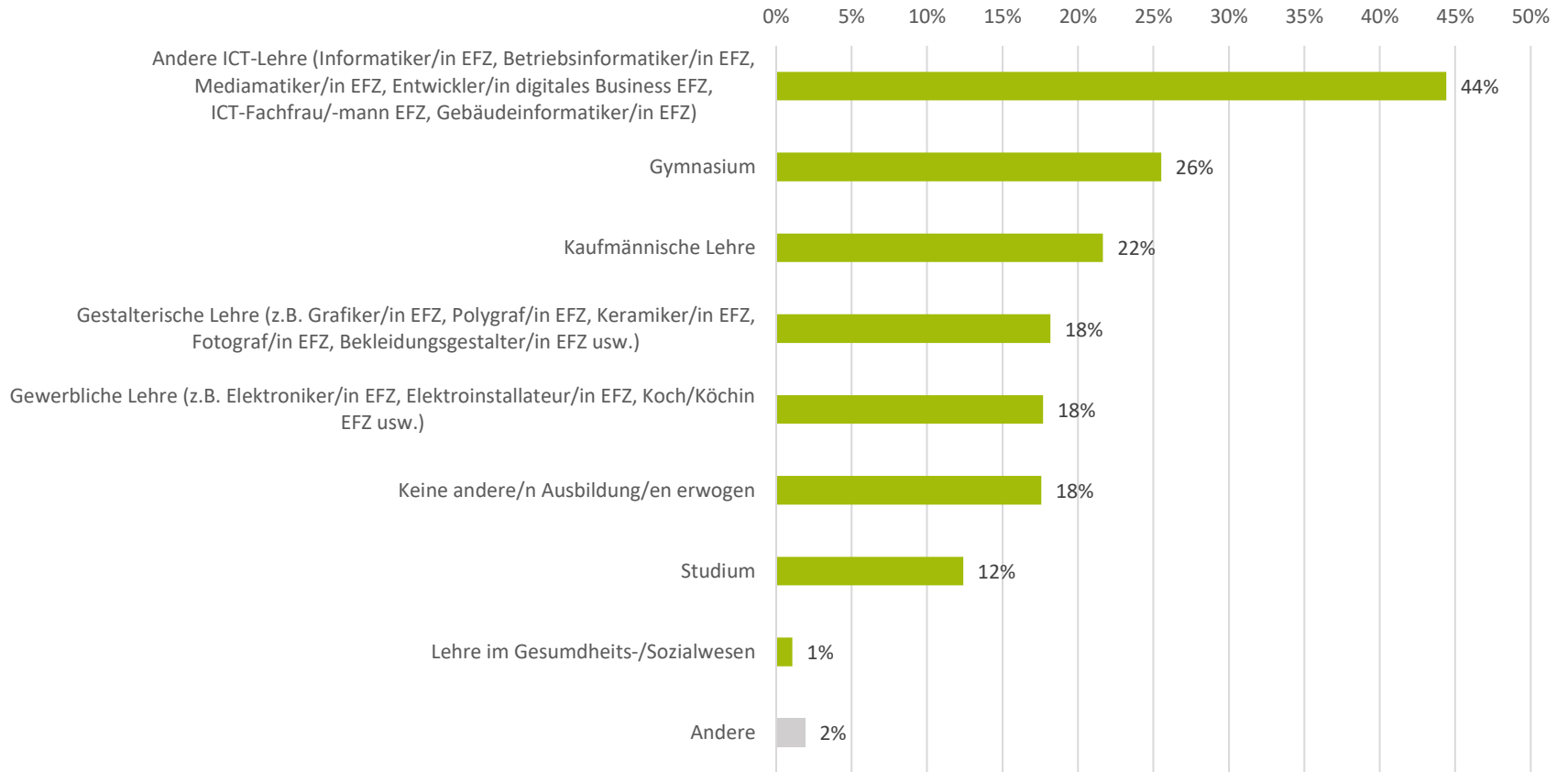


n = 118

- Die grosse Mehrheit (75%) der befragten ICT-Lernenden geben für die Berufswahl Instagram als relevante Social Media Plattform an
- Im Vergleich zum Vorjahr verliert YouTube etwas an Bedeutung, während TikTok für bei den für die Berufswahl relevanten Social Media Plattformen an zweiter Stelle genannt wird

¹ Mehrfachauswahl möglich

Berufswahl: Alternative Ausbildungen¹

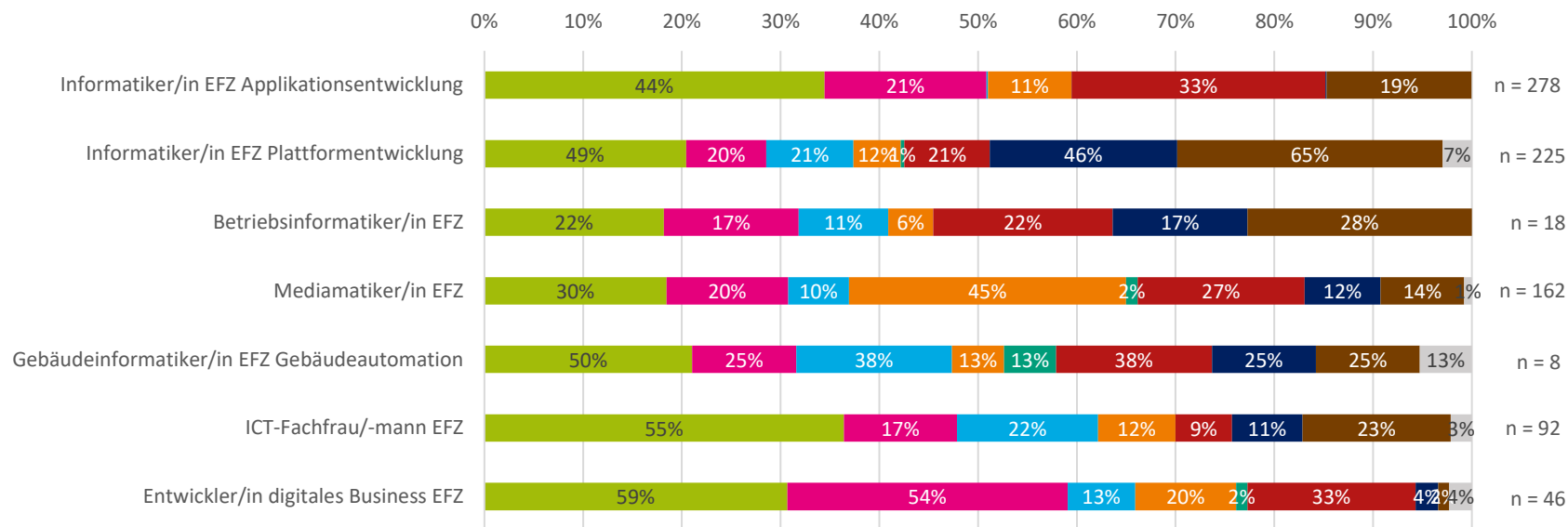


n = 831

- Knapp die Hälfte (44%) der Befragten haben bei der Berufswahl eine andere ICT-Lehre in Betracht gezogen
- Beliebte Alternativen zur ICT-Lehre waren zudem das Gymnasium (26%) sowie eine kaufmännische Lehre (22%)
- Eine Lehre im Gesundheits-/Sozialwesen kam bei den Befragten bei der Berufswahl nur vereinzelt in Frage (1%)

¹ Mehrfachauswahl möglich

Berufswahl: Alternative Ausbildungen nach ICT-Lehrberufen¹



- Andere ICT-Lehre (Informatiker/in EFZ, Betriebsinformatiker/in EFZ, Mediamatiker/in EFZ, Entwickler/in digitales Business EFZ, ICT-Fachfrau/-mann EFZ, Gebäudeinformatiker/in EFZ)
- Kaufmännische Lehre
- Gewerbliche Lehre (z.B. Elektroniker/in EFZ, Elektroinstallateur/in EFZ, Koch/Köchin EFZ usw.)
- Gestalterische Lehre (z.B. Grafiker/in EFZ, Polygraf/in EFZ, Keramiker/in EFZ, Fotograf/in EFZ, Bekleidungsgestalter/in EFZ usw.)
- Lehre im Gesundheits-/Sozialwesen
- Gymnasium
- Studium
- Keine andere/n Ausbildung/en erwogen
- Andere

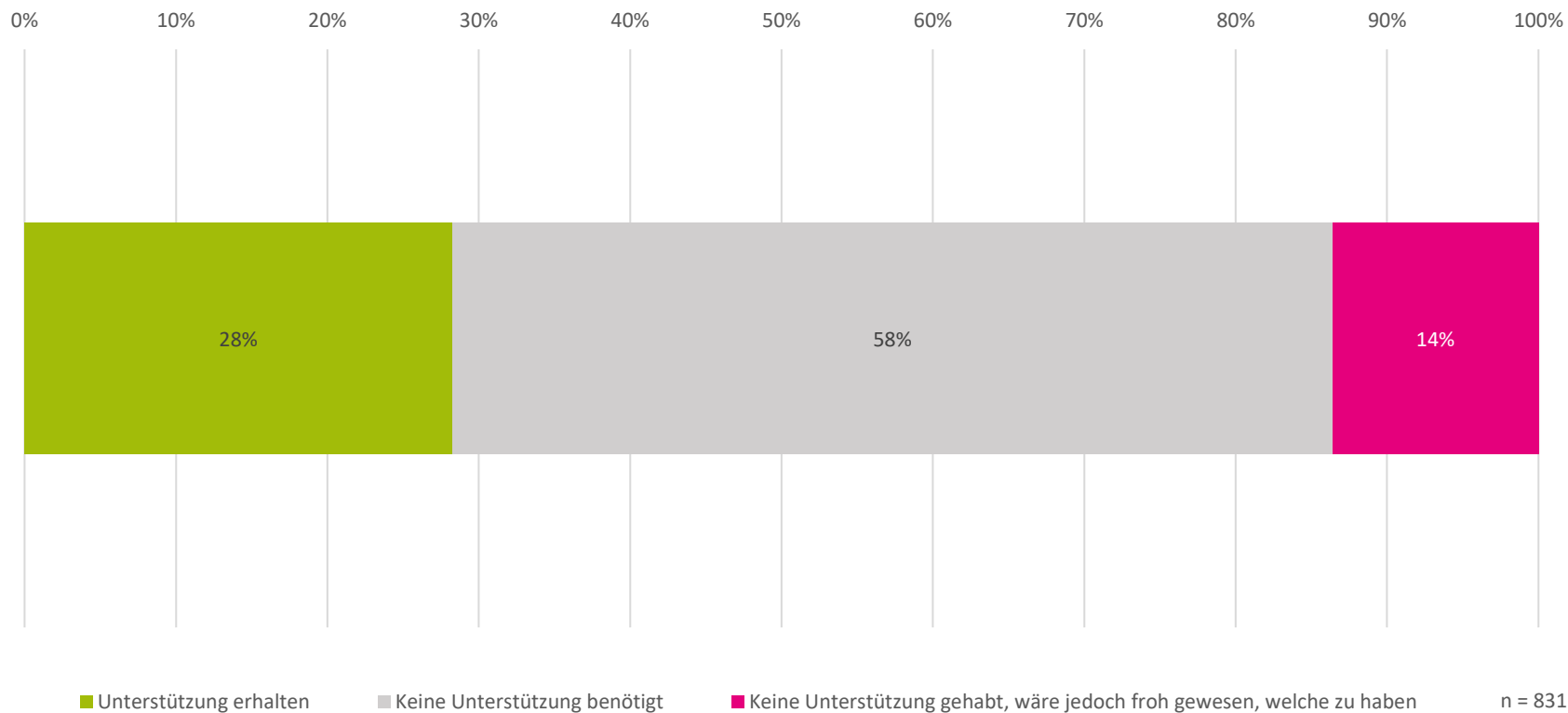
¹ Mehrfachauswahl möglich

In der Gebäudeinformatik (Kommunikation und Multimedia sowie Planung) ist die Teilnehmerzahl zu klein, um eine repräsentative Aussage machen zu können

Einstige in die Berufslehre (Schule): Unterstützung



Haben Sie für den Einstieg in die Berufslehre (Schule) Unterstützung benötigt oder wären Sie froh gewesen, Sie hätten welche gehabt?

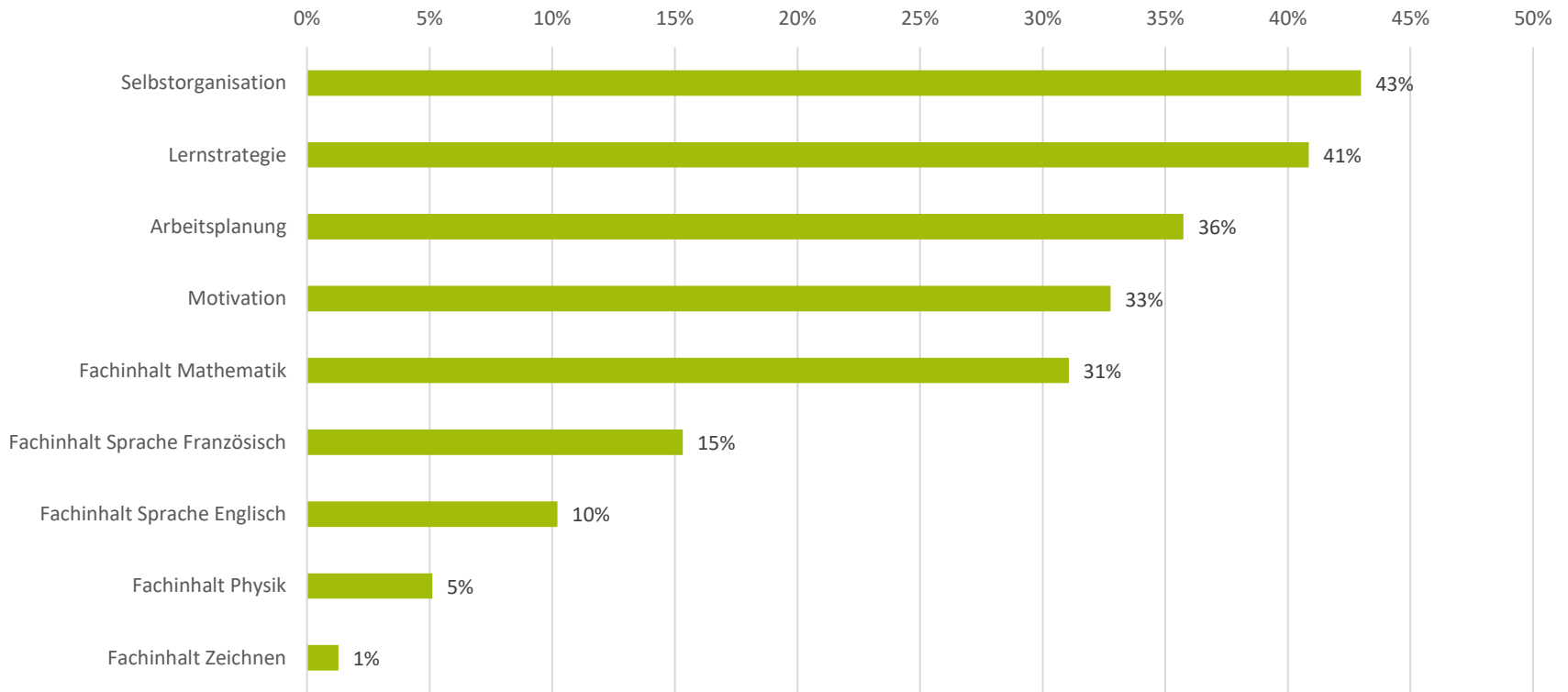


- Die Mehrheit der Lernenden (58%) hat für den Einstieg in die Berufslehre (Schule) keine Unterstützung benötigt
- Rund ein Drittel (28%) der Befragten erhielt Unterstützung, 14% hätten sich welche gewünscht

Einstige in die Berufslehre (Schule): Unterstützung¹



In welchem Bereich/in welchen Bereichen haben Sie Unterstützung benötigt?



n = 235

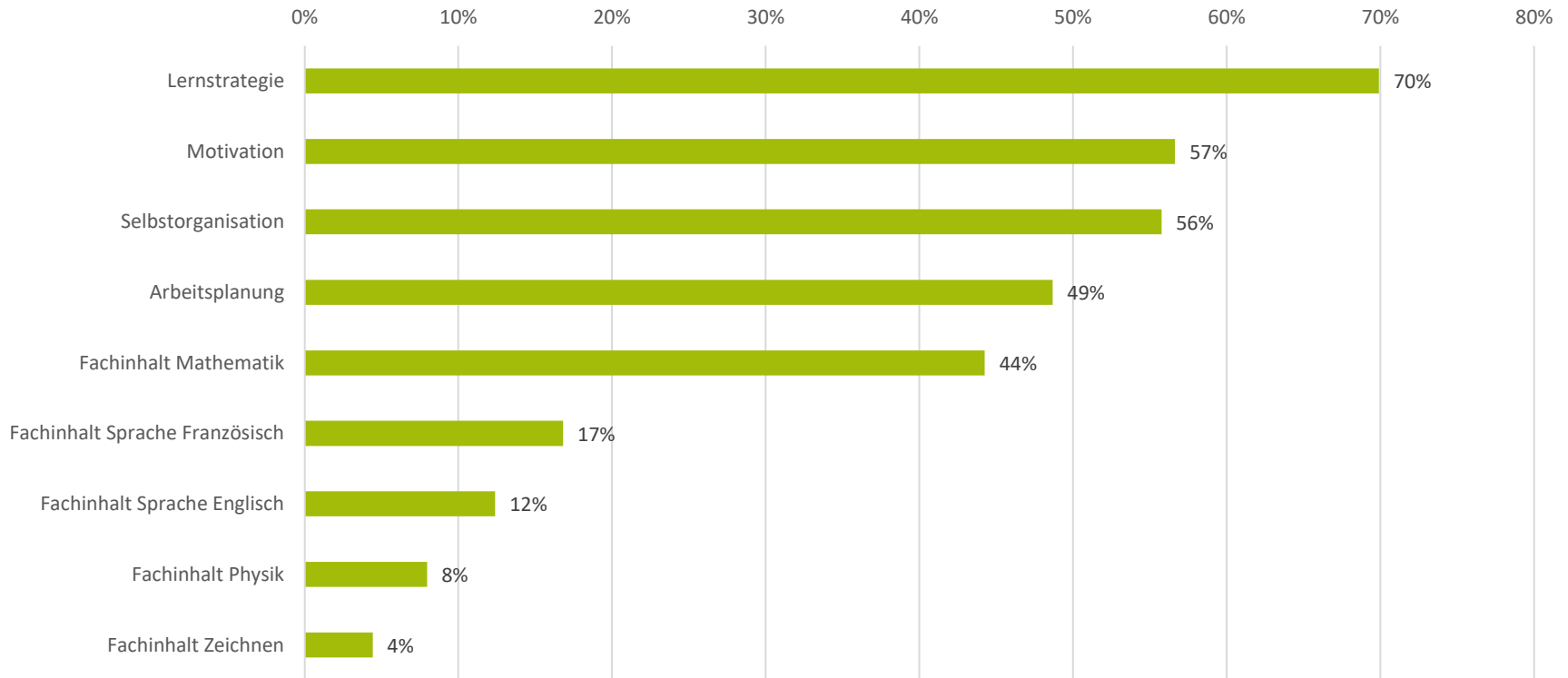
- Beim Einstieg in die Berufslehre (Schule) haben die ICT-Lernenden in den Bereichen der Selbstorganisation (43%), Lernstrategie (41%) und Arbeitsplanung (36%) Unterstützung erhalten
- In den Fachinhalten haben die Lernenden weniger Unterstützung erhalten

¹ Mehrfachauswahl möglich

Einstige in die Berufslehre (Schule): Unterstützung¹



In welchem Bereich/in welchen Bereichen haben Sie Unterstützung benötigt?

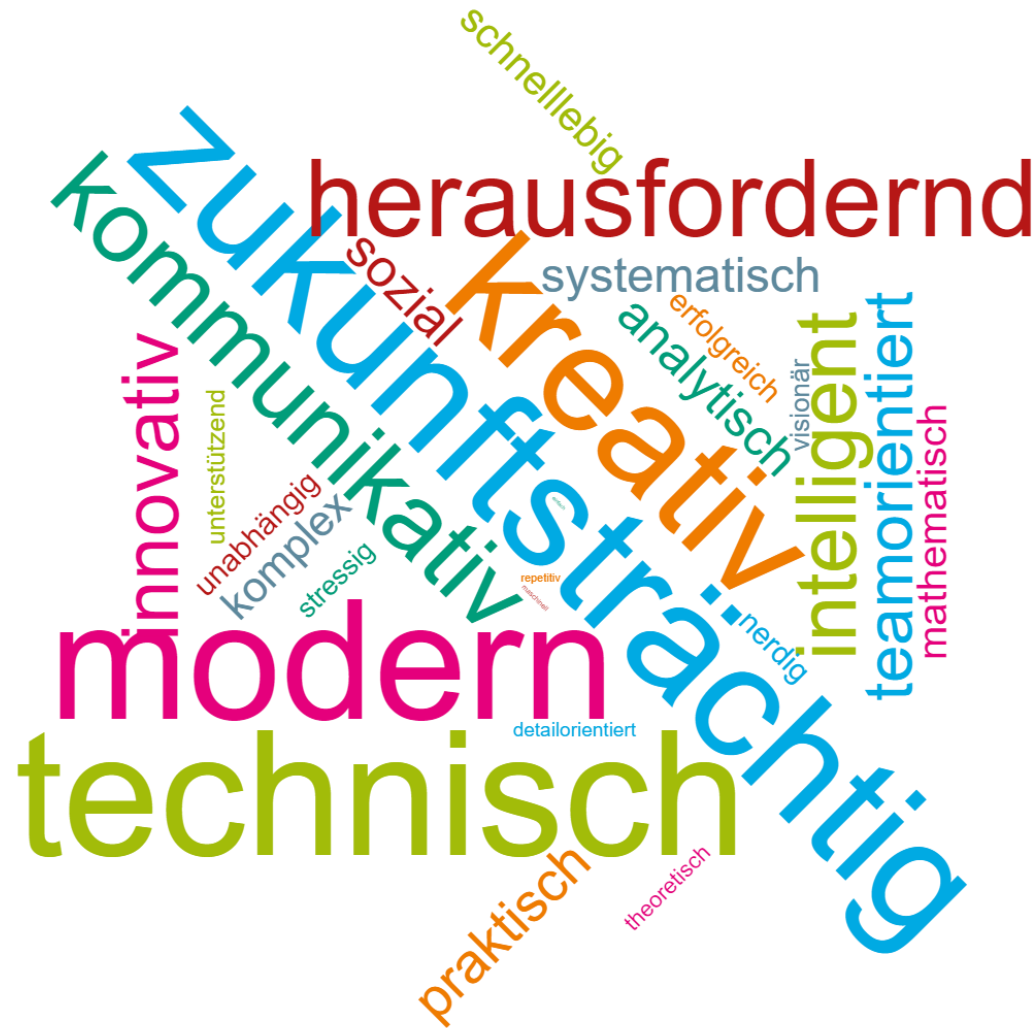


n = 113

- Über zwei Drittel der ICT-Lernenden hätte sich für dein Einstieg in die Berufslehre (Schule) Unterstützung im Bereich der Lernstrategie gewünscht
- Ausser in der Mathematik (44%) ist der Unterstützungsbedarf in den Fachinhalten weniger gross

¹ Mehrfachauswahl möglich

Beschreibung des Berufs¹

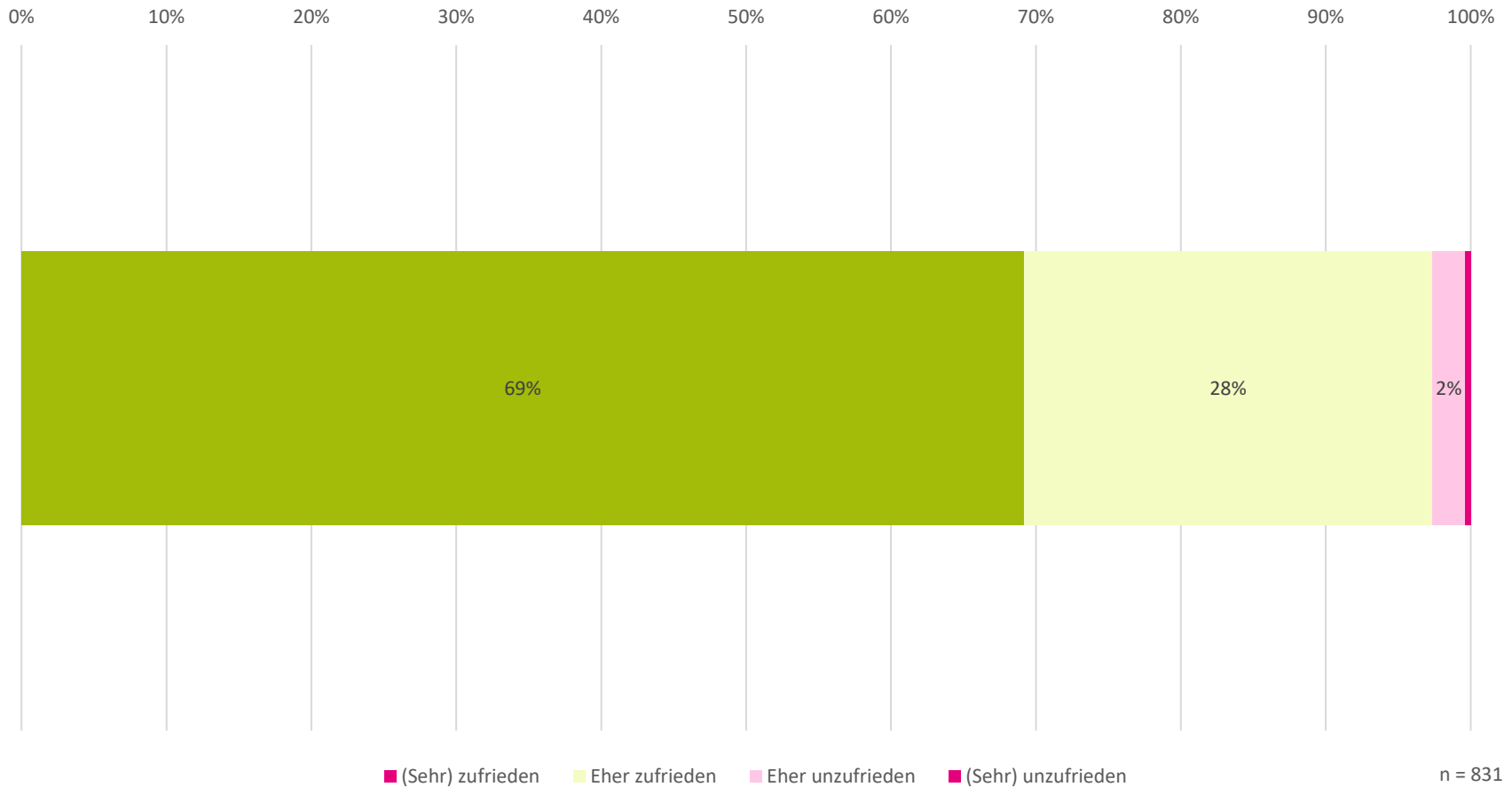


n = 831

- Die ICT-Lehrberufe werden durch die Befragten am häufigsten als technisch (41%), modern (39%) und zukunftssträchtig (37%) beschrieben
- Die ICT-Lernenden finden ihren Beruf allerdings auch herausfordernd (25%) und nicht einfach (1%)

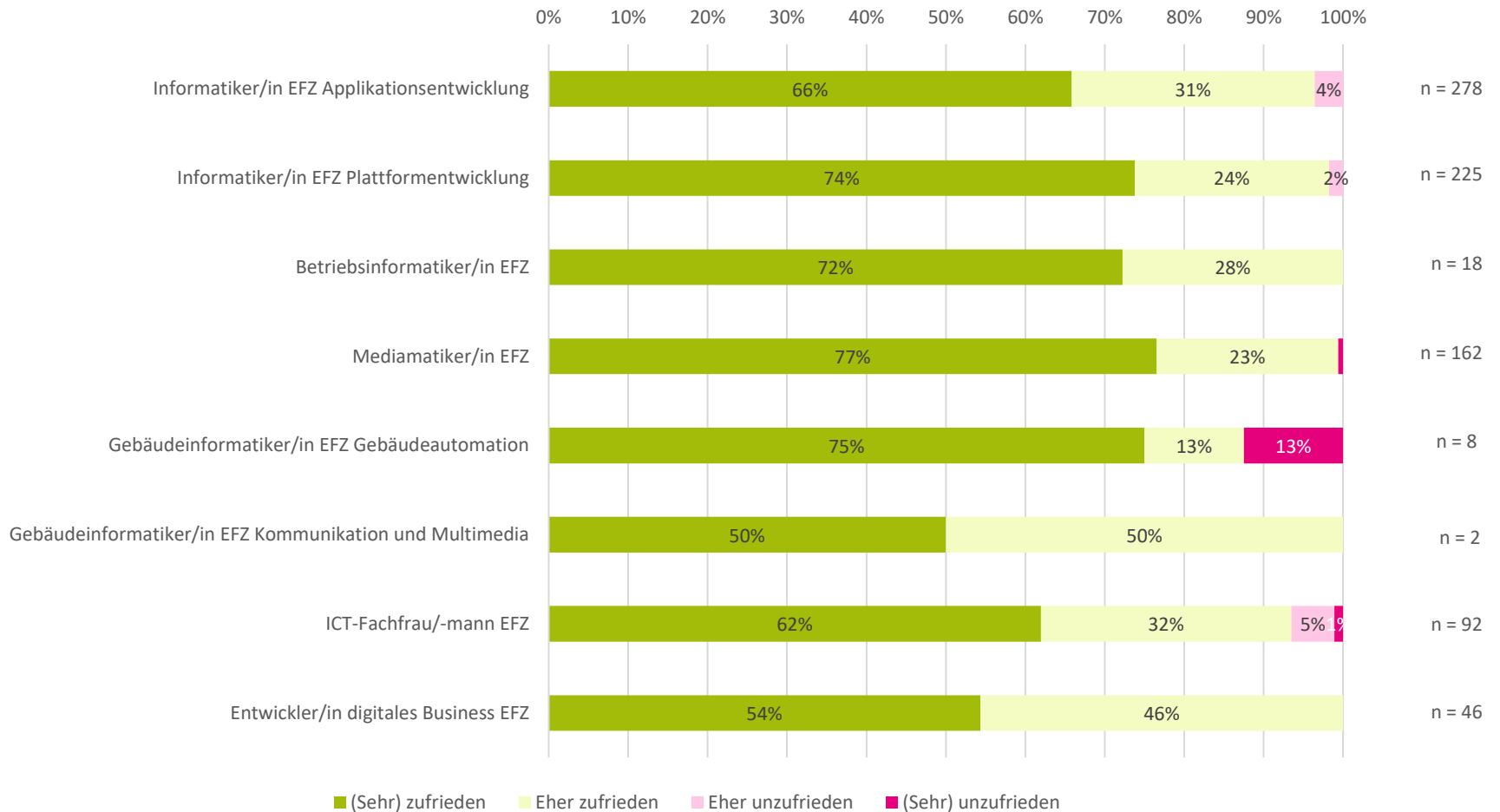
¹ Mehrfachauswahl möglich

Zufriedenheit mit der Berufs-/Ausbildungswahl



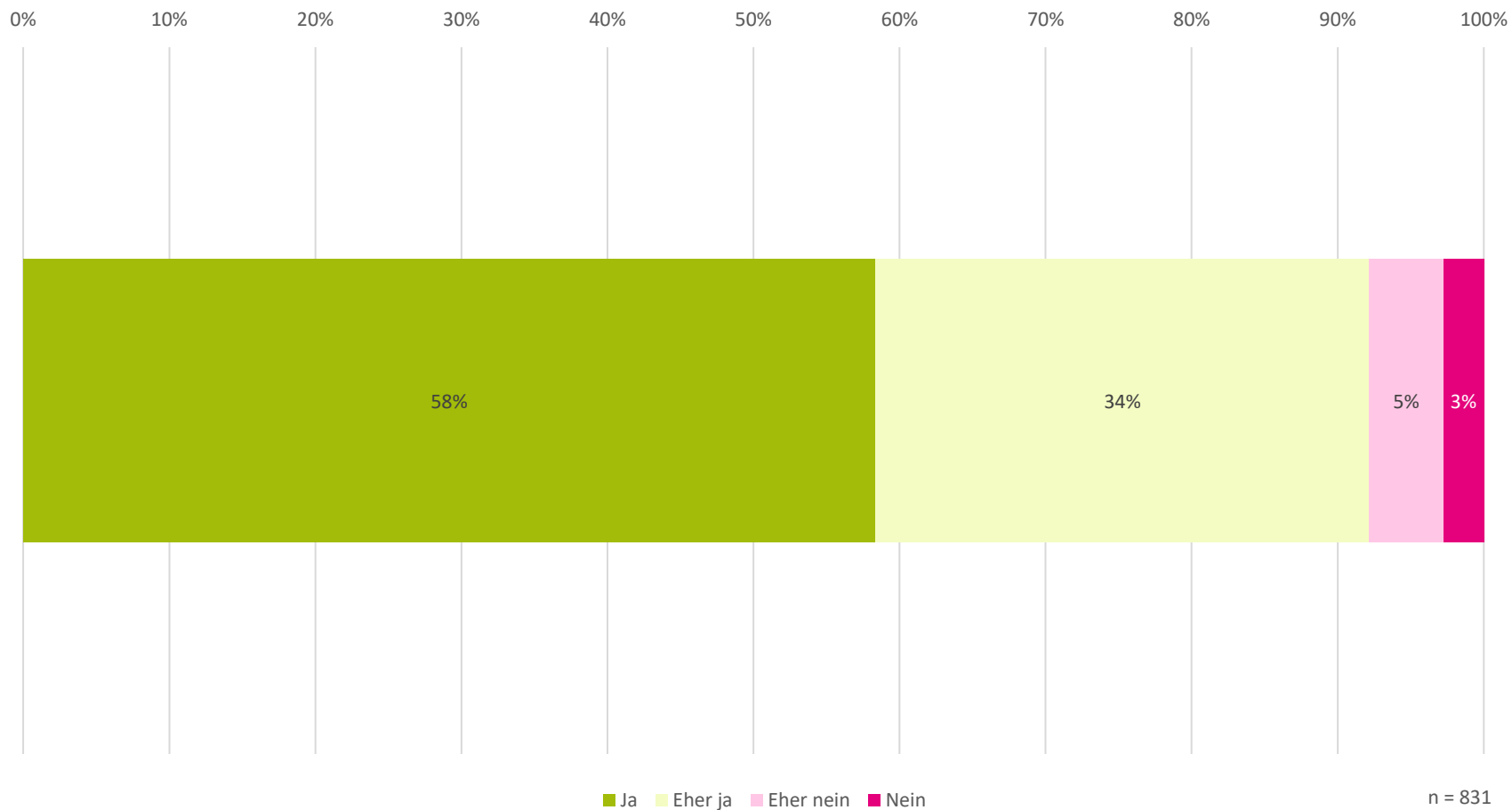
- Die Zufriedenheit der ICT-Lehrbeginner/innen mit ihrer Berufs-/Ausbildungswahl bleibt weiterhin hoch
- 97% der Befragten geben an, eher bis sehr zufrieden zu sein
- Die meistgenannten Gründe für die Unzufriedenheit mit der Berufs-/Ausbildungswahl sind Veränderungen des persönlichen Interesses, private Umstände und die Situation in der Schule/Berufsfachschule

Zufriedenheit mit der Berufs-/Ausbildungswahl nach ICT-Lehrberufen



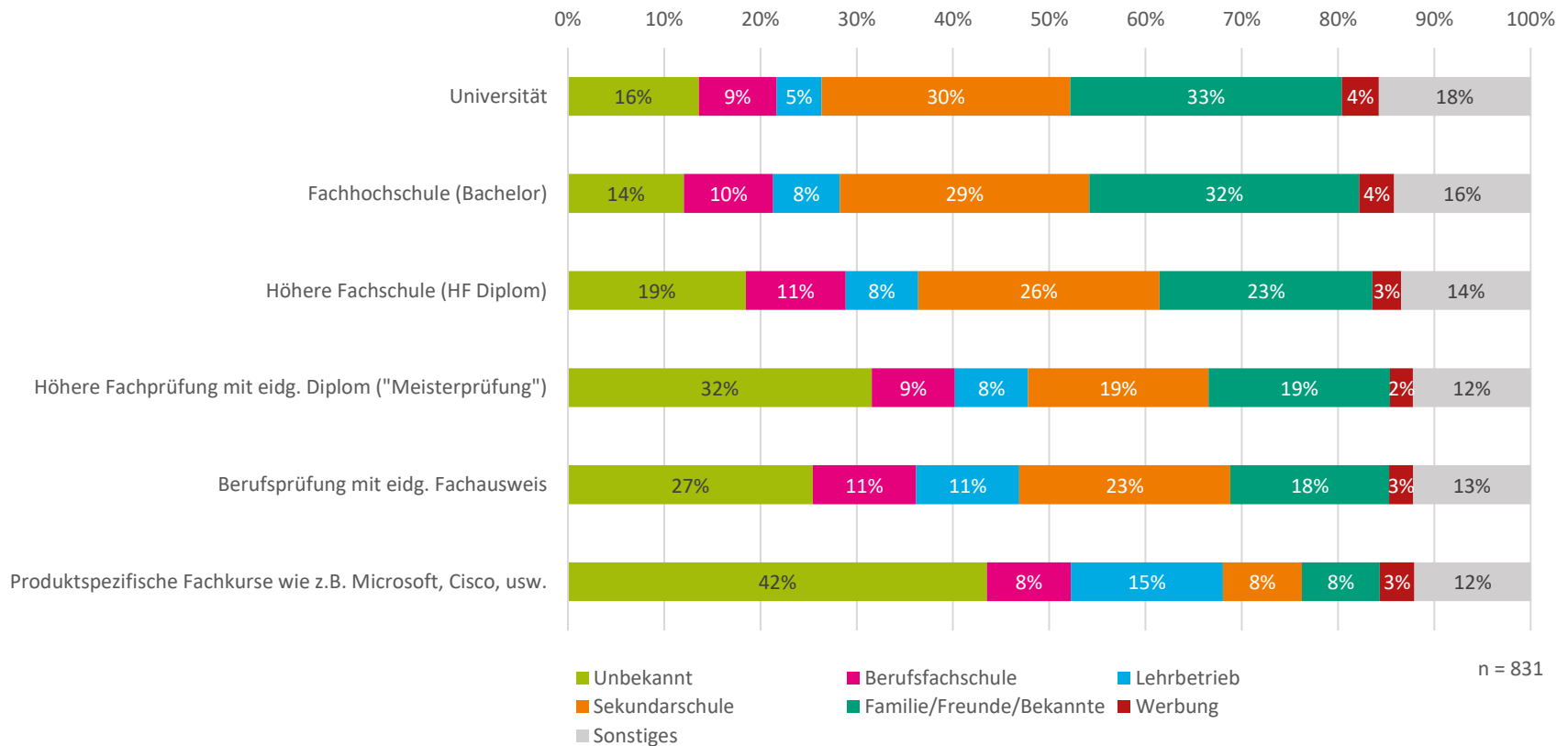
- Die Zufriedenheit mit der Berufs-/Ausbildungswahl ist in allen ICT-Berufen sehr hoch

Weiterempfehlung der ICT-Lehre



- 92% der Befragten würden die ICT-Lehre (eher) einer Freundin/einem Freund weiterempfehlen, 8% (eher) nicht

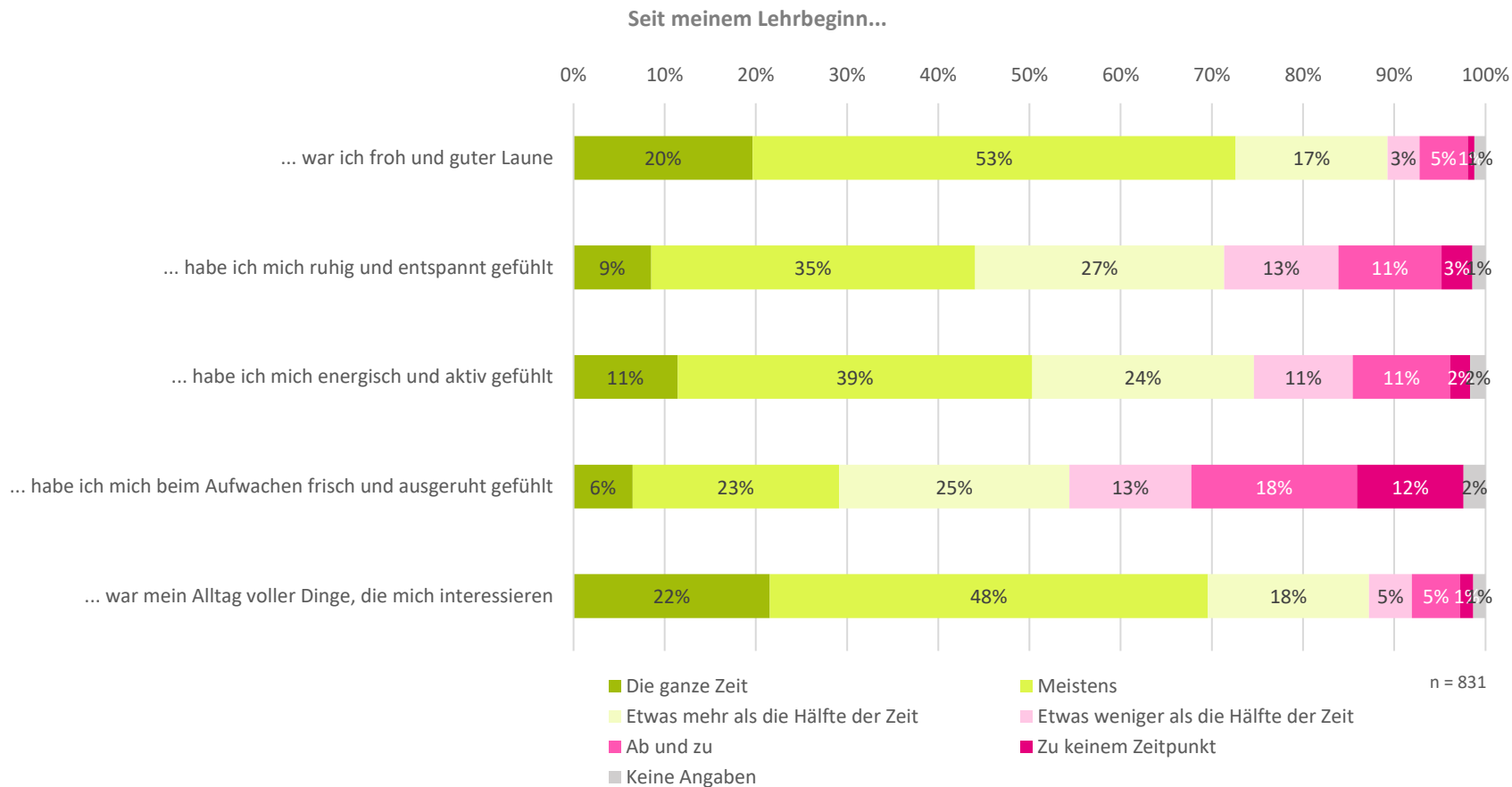
Bekanntheit von Aus-/Weiterbildungen¹



- Die Sekundarschule sowie Familie, Freunde und Bekannte spielen bei der Information über mögliche ICT-Weiterbildungen/Zusatzausbildungen eine wichtige Rolle
- Die Berufsprüfungen und höheren Fachprüfungen (Fachausweise und Diplome) haben weiterhin grosses Potenzial zur Bekanntmachung
- Am wenigsten bekannt sind den Befragten bei Beginn ihrer ICT-Ausbildung produktspezifische Fachkurse

¹ Mehrfachauswahl möglich

Wohlbefinden der ICT-Lernenden seit Lehrbeginn



- Die meisten ICT-Lernenden (90%) geben an, dass sie seit Lehrbeginn die ganze Zeit, meistens oder mehr als die Hälfte der Zeit froh und guter Laune sind und ihr Alltag voller Dinge ist, welche sie interessieren (88%)
- Knapp die Hälfte (43%) der Befragten fühlt sich seit Lehrbeginn beim Aufwachen jedoch nicht frisch und ausgeruht

ICT-Lehrbeginner/innen-Befragung 2023



ICT-Berufsbildung Schweiz

+41 58 360 55 50

info@ict-berufsbildung.ch

www.ict-berufsbildung.ch